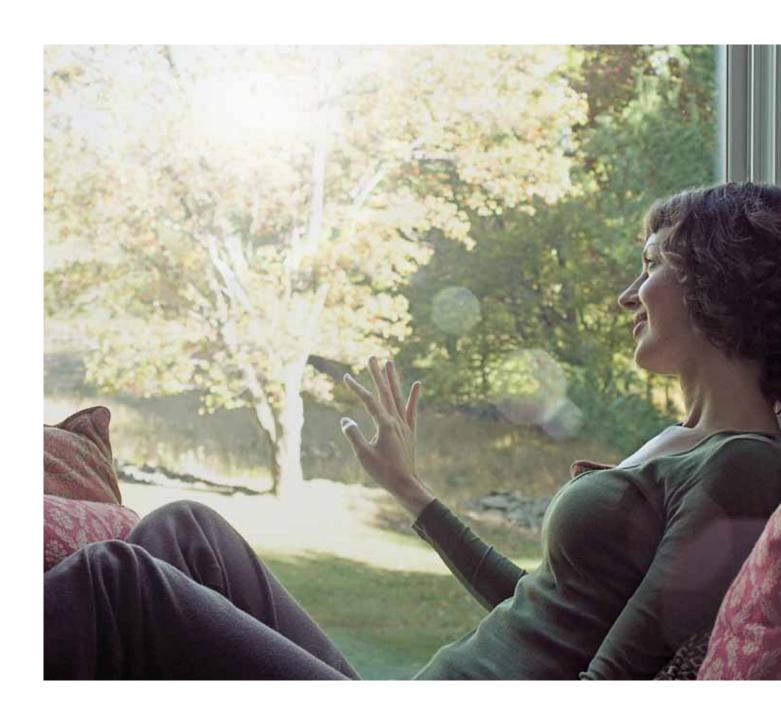
Energie für den täglichen Bedarf gewinnen.

- **W**ÄRMEPUMPEN
- **)** LÜFTUNG
- **>** SOLAR



Erneuerbare Energien. Versorgung im natürlichen Gleichgewicht.

Machen Sie sich nahezu unabhängig von fossilen Brennstoffen wie Gas und öl. Mit unseren maßgeschneiderten Lösungen auf Basis erneuerbarer Energien erschließen wir Ihnen mit höchster Effizienz die natürlichsten Energiequellen der Welt. Denn die Natur steckt voller Energie.



Inhalt

Unternehmen	Qualität kommt nicht von ungefähr. Sondern von ganz genau	04
Systemlösung	STIEBEL ELTRON bietet für jedes Problem eine Lösung	06
Unabhängigkeit	Die Wärmeversorgung der Zukunft	08
Wärmepumpentechnik	Wie man mit Kälte Wärme gewinnt	12
Lüftungstechnik	Gesunde Frischluft ohne Wärmeverlust genießen	18
Solartechnik	Solarkollektoren. Mitlachen, wenn die Sonne scheint	22
	Wärmepumpen	
	Luft Wasser-Wärmepumpe	26
	Sole Wasser-Wärmepumpe	36
) Wasser Wasser-Wärmepumpe) Speicher	43 44
) Frischwasserstation	47
) Warmwasser-Wärmepumpe	48
	Lüftungssysteme	
) Lüftungssysteme	52
) Luftverteilsystem	57
	Solarthermie und Photovoltaik	
) Solarthermie	60
) Photovoltaik	64
) Speicher	65
	Technische Daten	
) Die wichtigsten Informationen auf einen Blick	66

Qualität kommt nicht von ungefähr. Sondern von ganz genau.

STIEBEL ELTRON steht seit 1924 für innovative Lösungen. Damals wie heute entwickeln wir funktional ausgereifte Produkte auf höchstem Qualitätsniveau. Und verbinden innovative Technik, zuverlässige Qualität und partnerschaftlichen Service zu Markenprodukten in bester Tradition. Unkonventionelles Denken und praktische Erfindungen, die ganze Märkte geprägt haben, bilden dabei das wichtigste Kapital unseres Unternehmens. Auf dieser Basis erschaffen wir Produkte und Systeme in perfekter Qualität und stellen sie einem anspruchsvollen Markt zur Verfügung.

Kontinuität aus Leidenschaft.

Mit demselben Enthusiasmus, mit dem wir in der Vergangenheit die Produkte der Gegenwart entwickelt haben, arbeiten wir heute an nachhaltigen Lösungen für morgen. STIEBEL ELTRON versorgt Sie heute und in Zukunft mit komfortablen und effizienten Lösungen rund um die Themen Warmwasser, Erneuerbare Energien, Klima und Raumheizung. Mit zahllosen Einzelkomponenten und komplexen Systemlösungen tragen wir dazu bei, Umwelt und Ressourcen zu schonen, ohne dass Sie dabei auf Komfort verzichten müssen.

STIEBEL ELTRON.
Wärmepumpenspezialist.
Seit über 35 Jahren.

Schon vor über 35 Jahren haben wir als eines der ersten Unternehmen Deutschlands die Wärmepumpentechnik zur Marktreife gebracht. Und stellen sie heute in einer der größten und modernsten Wärmepumpenfabriken Europas her. Daraus ist eine breite Palette an Produkten auf Basis erneuerbarer Energien entstanden. Angefangen bei hocheffizienten Kompaktgeräten über integrierte Kombi-Anlagen bis hin zu modular erweiterbaren Systemlösungen bieten wir ein lückenloses Programm, mit dem wir uns den energetischen Herausforderungen der Zukunft stellen. Im privaten Bereich genauso wie für den gewerblichen Einsatz. Dabei entwickeln wir unsere Produkte unter Berücksichtigung gesetzlicher Normen und Vorgaben. Mit dem Ziel, unseren Kunden nicht nur hochwertige Produkte, sondern auch Lösungen nach Maß anzubieten. Um das zu erreichen, kooperieren wir mit einem starken Netzwerk von qualifizierten Systempartnern und bieten unseren Kunden persönlichen Service vor Ort. Denn seit unserer Gründung 1924 haben sich die technischen Möglichkeiten zwar grundlegend geändert, nicht aber unsere Ziele: dass Sie sich mit Ihrer Entscheidung für die hochwertigen Produkte und Lösungen aus dem Hause STIEBEL ELTRON immer wohlfühlen werden.

Energieeffizienz steigern ist eine Unabhängigkeitsbewegung. Weg aus der Abhängigkeit von Gas und öl. Weg von der Emission klimaschädlicher Treibhausgase wie CO₂. Hin zu einer nachhaltigen und schonenden Nutzung der erneuerbaren Energien. Wir gehen diesen Weg. Kommen Sie mit.

Unabhängigkeit bedeutet ...

Erfolg wird aus Ideen gemacht. 1924 startete Dr. Theodor Stiebel das Unternehmen mit der Maßgabe, Produkte mit geringem Energieverbrauch zu entwickeln. Eine Verpflichtung, die mit der Ölkrise 1973 neue Bedeutung erlangte. Der richtige Zeitpunkt für uns, in die Wärmepumpentechnik einzusteigen.



... aus den Wurzeln eines Unternehmens nachhaltig zu wachsen.

Das größte Kapital unseres Unternehmens ist die Kreativität unserer Mitarbeiter. Wir forschen und entwickeln mit Leidenschaft an Lösungen für die Welt von morgen. Denn die Zukunft gehört denen, die sie aktiv gestalten.



... starken Ideen den Boden zu bereiten.

Nachhaltige Wohnkonzepte sind eine Frage der Technik. Zum Beispiel im Plus-Energie-Haus, das mehr Energie erzeugt, als es verbraucht. Mit marktreifen Produkten öffnen wir der Effizienz auch hier neue Türen.



STIEBEL ELTRON bietet für jedes Problem eine Lösung.

Neue Arten der Energiegewinnung schaffen neue Herausforderungen. STIEBEL ELTRON bietet mit seinem breiten Sortiment an Systemlösungen auf viele Fragen eine überzeugende Antwort. Die Basis bildet immer innovative und solide Technik, die in Deutschland entwickelt, konzipiert und häufig auch produziert wird.

Wärmepumpen

) Wärme nutzen, die einfach da ist

Wärmepumpen nutzen die in der Umwelt gespeicherte Sonnenenergie. Je nach Medium unterscheidet man zwischen Luft | Wasser-, Sole | Wasser- und Wasser | Wasser-Wärmepumpen. Die Systemvielfalt, die STIEBEL ELTRON bietet, ermöglicht für jeden Bedarf eine maßgeschneiderte Lösung.



Lüftung

) Lüften automatisch und fast ohne Wärmeverlust

Je dichter die Gebäude werden, desto wichtiger wird ein geregelter Luftaustausch, um Bauschäden wie Schimmel zu vermeiden. STIEBEL ELTRON bietet maßgeschneiderte Lösungen, die neben der Lüftung auch die Heizung, die Warmwasserbereitung und im Sommer sogar die Kühlung übernehmen, wie die Kompaktlösung LWZ 304/404 SOL.



Speicher

) Wärme auf Vorrat

Für effiziente Heiztechnik oder auch zur Nutzung einer thermischen Solaranlage ist ein ausreichend groß dimensionierter Warmwasserspeicher, Pufferspeicher oder Systemspeicher unverzichtbar. STIEBEL ELTRON bietet hier durch sein umfassendes Sortiment für jede Anwendung das passende Gerät.

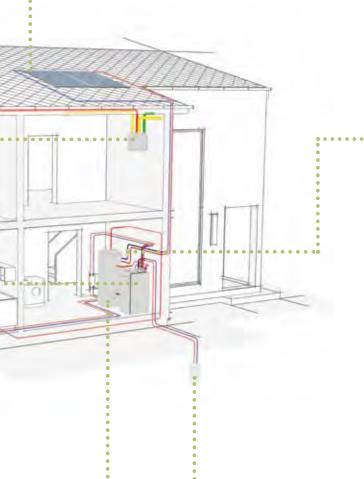


Solarthermie | Photovoltaik

> Sonnenenergie intelligent nutzen

Wer die Chance hat, seine Energiekosten mithilfe der Sonne zu senken, dem bietet STIEBEL ELTRON erstklassige, langlebige Produkte. Zur solaren Warmwasserunterstützung genauso wie zur Stromgewinnung mit Sonnenenergie. Auch in diesen Bereichen zahlt sich unsere Qualität nicht nur durch Langlebigkeit, sondern auch durch exzellente Effizienz aus.





Zubehör

) Damit es an nichts fehlt – das STIEBEL ELTRON Zubehör

Damit die Steigerung der hauseigenen Energieeffizienz nicht an Details scheitert, verfügt STIEBEL ELTRON über ein umfangreiches Zubehörsortiment. Es ermöglicht, die ausgewählte Systemlösung mit äußerster Präzision an die jeweiligen Gegebenheiten anzupassen und so zum Beispiel den Wunsch nach besonderem Bedienkomfort zu erfüllen.



GEOWELL

> Erdsondenbohrung – rausholen, was drin steckt

Für Sie als Kunde bietet GEOWELL viele Vorteile. Denn Erdsondenbohrungen sind das Spezialgebiet unseres Tochterunternehmens. Um Ihnen gerade in diesem anspruchsvollen Bereich eine ausgezeichnete Qualität gewährleisten zu können, bietet STIEBEL ELTRON mit dem Partner GEOWELL ideale Voraussetzungen für fachgerechte Sondenbohrungen.



Die Wärmeversorgung privater Wohnungen frisst ein Viertel der gesamten Energieerzeugung in Deutschland. Es wird Zeit, dass mit moderner Technik der Energiehunger dieser Immobilien gesenkt wird.

Die Natur steckt voller Energie.

Und wir stecken voller Ideen,
sie zu nutzen. Mit Produkten und
Systemen, die unabhängig von teuren
und schwindenden Rohstoffen machen.

Herausforderungen mit neuer Energie bewältigen.

Die meisten Heizungen tun, was man von ihnen erwartet: Sie machen warm. Was früher jedoch als simples Ausstattungsmerkmal einer Wohnung galt, hat sich inzwischen zur Kernfrage der Zukunft entwickelt: Wie können wir unsere Wärmeversorgung sichern, ohne immer knapper und teurer werdende Ressourcen auszubeuten? Und vor allem zu welchen Kosten? Denn eins ist Fakt: Die weitere Verbrennung kostbarer Rohstoffe wie Gas oder Öl ist eine Sackgasse, deren Ende bald erreicht sein wird.

Willkommen im neuen Energiezeitalter.

Das muss man sich mal vorstellen: Fossile Brennstoffe sind die Energieersparnisse der Welt aus einem ganzen Erdzeitalter. Sie werden in nur einem Millionstel(!) der Zeit, in der sie entstanden sind, verbraucht sein. Darum sind heute langfristig effiziente Systeme gefragt. Auch wenn es scheinbar in weiter Ferne liegt: Die naheliegendste Lösung mit 150 Millionen Kilometer Entfernung ist die Sonne. Ihre Strahlungsenergie und die in der Natur gespeicherte Sonnenwärme reichen aus, um unsere Energieversorgung zu sichern. Wir müssen sie nur nutzen.

STIEBEL ELTRON bietet bereits heute Lösungen, mit denen sich die Energieverbräuche drastisch senken und erneuerbare Energien gewinnen lassen. Und zwar zu Kosten, die weit unter dem Niveau einer klassischen Energieversorgung liegen. Denn wir sind der Meinung, dass innovative Technik beides schützen muss: die Umwelt und den Geldbeutel.



Die Energie aus der Natur

- > Unabhängigkeit von Gas und öl
- > Kostenlos und täglich nutzbar
- > Umwelt- und klimaschonend
- > Keine Emissionen
-) Unbegrenzt verfügbar
- > Zukunftssicher

Ideen als Energieleistung.

Die besten Dinge sind umsonst. Dazu zählt sogar die Energie, die wir täglich brauchen. Denn die Natur stellt sie in ausreichendem Umfang kostenlos zur Verfügung. Und zwar als Strahlungs- und Wärmeenergie. Mit einer intelligenten Technik lassen sich diese enormen Ressourcen als Quelle für die Energieversorgung privater und gewerblicher Immobilien nutzen. Zum Beispiel mit der Wärmepumpentechnik, durch Photovoltaik oder auch den Einsatz solarthermischer Anlagen. Zusammen mit einem intelligenten Energiemanagement, Systemen zur Wärmerückgewinnung und weiteren Maßnahmen zur Effizienzsteigerung kann vor Ort praktisch vollständig auf den Einsatz von Gas und Öl verzichtet werden. Und zwar nicht in ferner Zukunft. Sondern heute. Nicht umsonst hat STIEBEL ELTRON schon vor über 35 Jahren mit der Entwicklung von Produkten auf Basis Erneuerbarer Energien begonnen und verfügt heute über eine der breitesten Paletten praxiserprobter Systeme und Lösungen für den Energiehaushalt von morgen.

Wir möchten sparen. Aber nicht mit Informationen.

Energie kann in den unterschiedlichsten Formen auftreten und verwendet werden. Am häufigsten als Wärme. Wenn man sich jetzt einmal vor Augen führt, dass beinahe 90 % der gesamten Energie im Haushalt für die Versorgung mit Warmwasser und Heizwärme verwendet werden, lässt das schon erahnen: Das Sparpotenzial ist gigantisch. Oder andersherum betrachtet – wer will es sich in Zukunft noch leisten, so viel Energie zu verschwenden?

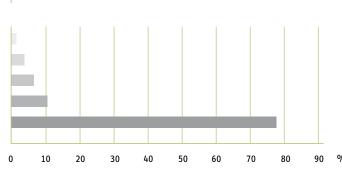
Wirtschaftlicher Umweltschutz.

1,4 % Beleuchtung
3,7 % Kochen
6,6 % Elektrogeräte
10,5 % Warmwasser

■ 77,8 % Heizung

Der Einsatz von erneuerbaren Energien rechnet sich längst nicht nur aus wirtschaftlichen Gründen. Der verantwortungsvolle Umgang mit kostbaren Ressourcen wird zu einer der wichtigsten Aufgaben für die Zukunft. Und macht sich schon heute bezahlt: Wer in erneuerbare Energien investiert, schützt die Umwelt und profitiert von langfristigen Heizenergiekostenersparnissen.

Energieverbraucher im Haushalt



Basis: Einfamilienhaus, Quelle: AG Energiebilanzen

Wir haben die Energie, die Dinge zu ändern. wir seit über 35 Jahren eine Heiztechnik au Energien. Bis zur Serienreife. Und mit viel auch in Zukunft eine bezahlbare Wärmevers Gas und öl genießen.

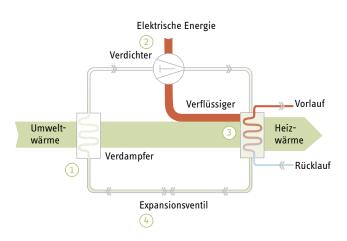


Darum entwickeln f Basis erneuerbarer Weitblick. Damit wir orgung jenseits von



Wie man mit Kälte Wärme gewinnt.

Im Prinzip einfach: Wärmepumpentechnik



- 1 Ein heruntergekühltes flüssiges Kältemittel wird zum Wärmetauscher (Verdampfer) der Wärmepumpe geführt. Durch das Temperaturgefälle nimmt es Energie aus der Umwelt auf. Das Kältemittel geht dabei in den gasförmigen Zustand über.
- 2 Im Verdichter wird das gasförmige Kältemittel zusammengepresst. Durch die Druckerhöhung erfolgt eine Temperaturerhöhung.
- 3 Ein zweiter Wärmetauscher (Verflüssiger) transportiert diese Wärme in das Heizsystem, das Kältemittel wird wieder verflüssigt und kühlt sich ab.
-) 4 Der Kältemitteldruck wird im Expansionsventil reduziert. Der Prozess beginnt von Neuem.

Eine kurze Einführung in die Welt der Wärmepumpe.

Normalerweise lässt sich Wärme nur aus Energiequellen gewinnen, die eine höhere Temperatur aufweisen als ihre direkte Umgebung. Zum Beispiel aus einer Flamme im Heizkessel. Ein Medium, meistens Wasser, umströmt diese Energiequelle und nimmt durch das große Temperaturgefälle deren Wärme auf. Die Wärmeenergie strömt von der hohen zur niedrigen Temperatur. Diese aus der Brennerflamme aufgenommene Energie transportiert das Medium Wasser dorthin, wo sie gebraucht wird: zum Heizkörper.

Die Wärmepumpentechnik arbeitet im Prinzip ganz ähnlich. Allerdings nutzt sie die in der Umwelt gespeicherte Sonnenenergie und leitet sie an das Heizsystem weiter. So schöpft sie aus einer praktisch nie versiegenden Energiequelle. Da die zu nutzende Umweltenergie jedoch nicht in so hohen Temperaturen bereitsteht, muss das Medium, das die Energie aufnehmen soll, kälter sein, damit ein Temperaturgefälle entsteht. Als Medium wird deshalb nicht Wasser, sondern ein Kältemittel eingesetzt.

Der Vorgang läuft wie folgt ab: Das heruntergekühlte flüssige Kältemittel wird erst zum Wärmetauscher, dem sogenannten Verdampfer, geführt. Dort nimmt das Kältemittel die Wärme aus der Umgebung auf und verdampft dabei. Das nun gasförmige Kältemittel wird von dem Verdichter angesaugt und zusammengepresst. Dabei erhöht sich der Druck und die Temperatur steigt. Ein zweiter Wärmetauscher (Verflüssiger) sorgt nun dafür, dass diese Wärme in das Heizsystem gelangt. Durch die Wärmeabgabe kondensiert das Kältemittel gleichzeitig und wird wieder flüssig. Abschließend baut sich der Druck im Expansionsventil ab und der Kreislauf beginnt von vorn. Das Prinzip entspricht der Funktionsweise eines Kühlschranks. Nur dass der Kühlschrank kühlt und nicht heizt.

Effizienz - eine Frage der Technik.

Durch hocheffiziente Technik konnte STIEBEL ELTRON den Wirkungsgrad seiner Wärmepumpen ständig steigern. Die praktisch einzige Energie, die eine Wärmepumpe im Betrieb benötigt, ist der Strom zum Betreiben des Verdichters. Aus 1 kWh Strom erzeugen einige Wärmepumpen von STIEBEL ELTRON bis zu 6,0 kW nutzbare Heizenergie. Die Anlagen laufen extrem zuverlässig und nahezu wartungsfrei. Viele solcher Geräte sind schon seit über 35 Jahren im störungsfreien Dauerbetrieb.



Heizen mit Wärmepumpen.

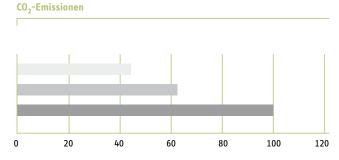
Mit der Entscheidung für eine neue Heizung stellt sich auch immer häufiger die Frage nach einem Systemwechsel. Sind die klassischen Brennstoffe Erdöl und Erdgas noch zukunftsfähig? STIEBEL ELTRON hat für Sie konventionelle Heizsysteme mit Wärmepumpen verglichen.

- > CO₂-Ausstoß wird massiv gesenkt
- > Weitgehend kostenlose Energie (nur der Stromanteil muss bezahlt werden)
- › Geringer Platzbedarf
- > Weitgehend unabhängig von Rohstoffpreisen

Im direkten Vergleich der Systeme fällt auf, dass eine Wärmepumpe sowohl einer modernen Öl-Niedertemperatur-Heizung als auch einer Erdgasheizung mit Brennwerttechnik überlegen ist. Und das sowohl im Primärenergieverbrauch als auch im Ausstoß von CO₂. Angesichts schwindender Ressourcen und damit sich verteuernder Rohstoffe verfügt eine Wärmepumpe sicher über die zukunftsweisendere Technologie.

Vergleich verschiedener Heizsysteme (Heizung)

Primärenergieverbrauch im Vergleich



- Monovalente Elektrowärmepumpe Jahresarbeitszahl 4 (Wärmequelle Erdreich)
- Gas-Brennwert
- Öl-Niedertemperatur

Quelle: BWP e.V.



Umweltenergie frei Haus.

In der Praxis haben sich drei Formen der Energiegewinnung bestens bewährt: Energie aus der Umgebungsluft, die Erschließung des Erdreichs als Wärmelieferant und die Nutzung des Grundwassers als Wärmequelle. Mit einem dieser drei Grundtypen lassen sich Häuser und Wohnungen beinahe jeder Bauart und Größe ausstatten bzw. modernisieren.



Wärmequelle Luft.

Über ein leise arbeitendes Gebläse wird Außenluft angesaugt. Ein Wärmetauscher entzieht der Luft die Energie. Die Wärmepumpe wandelt diese Energie in nutzbare Wärme für das Haus um. Aufgrund des geringen Installationsaufwands eignet sich dieses Prinzip besonders für die Umstellung eines bestehenden Heizsystems auf eine Wärmepumpe. Aber auch viele Niedrigenergiehäuser werden mit dieser Technik beheizt.



Wärmequelle Erde.

Bei dem geothermischen Verfahren wird je nach Bedarf eine oder mehrere Sonden 50–100 Meter tief in den Boden eingelassen. Eine Wärmeträgerflüssigkeit transportiert die Erdwärme zur Wärmepumpe, wo sie für das Haus nutzbar wird. Dieser am häufigsten eingesetzte Wärmepumpentyp arbeitet aufgrund der konstanten Temperaturen in der Tiefe der Erde ganzjährig mit praktisch gleicher Effizienz. Für die Bohrungen wird eine relativ geringe Fläche benötigt. Das Bohrund Genehmigungsverfahren wird über unser Tochterunternehmen GEOWELL abgewickelt.



Wärmequelle Grundwasser.

Dort, wo Grundwasser verfügbar ist, kann man es auch bequem zur Wärmeversorgung nutzen. Über einen Saugbrunnen wird Grundwasser zu einem Wärmetauscher befördert, wo die Wärmepumpe Energie aufnimmt und als Wärmeenergie nutzbar macht. Das Grundwasser fließt in einen zweiten, den sogenannten Schluckbrunnen, zurück. Die Nutzung des Grundwassers als Wärmequelle bietet ganzjährig ein Maximum an Effizienz.

Acht Schritte zur richtigen Wärmepumpe.

1 | Haus-Check

Unsere Experten prüfen die baulichen Gegebenheiten und Platzverhältnisse. Danach erarbeiten sie Vorschläge zur idealen Installation einer bestimmten Anlage. Ihren Fachmann vor Ort finden Sie unter www.waermepumpen-welt.de.

2 | Berechnung der Heizlast

Der Heizenergiebedarf ergibt sich aus der Fläche der Wohnung und der Dämmung. Unsere Spezialisten beginnen zunächst immer mit der Berechnung der optimalen Dimensionierung der Heizanlage.

3 | Gewünschte Funktioner

Alle unsere Wärmepumpen sorgen für Heizung und Warmwasser. Unsere Fachpartner informieren, ob Zusatzfunktionen wie Lüften und Kühlen relevante Komfort- bzw. Sparmöglichkeiten bieten.

4 | Aufstellungsort der Wärmepumpe

Unsere Wärmepumpen können in Innenräumen und im Keller aufgestellt werden. Eine Luft | Wasser-Wärmepumpe spart diesen Platz. Sie eignet sich auch für die Außenaufstellung.

5 | Art der Wärmepumpe

Auf Basis der Schritte 1–4 wird nun aus unserem breiten Produktprogramm die optimale Wärmepumpenlösung für Ihre Immobilie ausgewählt.

6 | Ihr persönliches Angebot

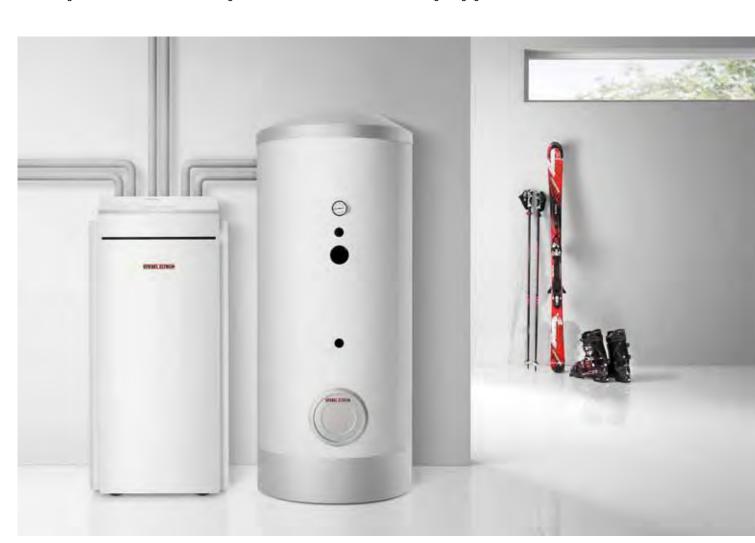
Unsere Fachpartner kalkulieren ein verbindliches Angebot über alle anfallenden Kosten, erstellen einen verbindlichen Termin- und Ablaufplan und organisieren alle anstehenden Arbeiten bis hin zur Wärmequellenerschließung.

7 | Service bereitstellen

Service-Partner vor Ort nehmen die Anlage in Betrieb, übernehmen den technischen Notdienst, der über eine 24-h-Hotline erreichbar ist, und garantieren die schnelle Ersatzteilversorgung.

8 | Garantie-Versprechen halten

Die zweijährige Werksgarantie kann optional auf bis zu sieben Jahre ausgedehnt werden und umfasst alle STIEBEL ELTRON Komponenten, die zur Heizungsanlage gehören.



Gesunde Frischluft ohne Wärmeverlust genießen.

Nicht nur Menschen benötigen frische Luft, auch Gebäude. Ein regelmäßiger Austausch der verbrauchten Luft ist ganz besonders bei Energieeffizienzhäusern wichtig, die sich durch eine hohe Dichtheit der Gebäudehülle auszeichnen.

Gesunde Beatmung fürs Haus.

Die Richtlinien fordern, drei- bis viermal am Tag für mindestens zehn Minuten zu lüften. Dabei sollten mindestens 50% der Innenluft ausgetauscht werden – für Berufstätige, Reisefreudige und alle anderen Menschen, die viel unterwegs sind, kaum zu schaffen.

Doch die Gefahren sind real: Sammelt sich feuchte Luft im Inneren an, genügen bereits geringe Temperaturschwankungen, um diese Feuchtigkeit steigen zu lassen. Ein idealer Nährboden für Schimmel. Der fühlt sich nämlich bereits ab einer Luftfeuchtigkeit von 80 % innerhalb von drei Tagen wohl – genau wie Bakterien und Viren. Sie schädigen nicht nur die Gebäudesubstanz, sondern auch Ihre Gesundheit. Wenn zu selten gelüftet wird, konzentrieren sich auch Schadstoffe von der Innenausstattung der Räume in der Innenluft genauso wie CO₂.

Die Vorteile automatischer Lüftung.

Eine vollautomatische Frischluftversorgung vermeidet solche Probleme. Mithilfe eines Luftqualitätssensors erkennt sie selbstständig den Bedarf und steuert entsprechend die Frischluftzufuhr. Dabei geht – anders als beim Lüften über offene Fenster – kaum Heizenergie verloren. Denn bis zu 90 % der Wärme werden über hochwirksame Wärmetauscher zurückgewonnen.

Befreit aufatmen.

Insbesondere für Allergiker haben vollautomatische Lüftungssysteme große Vorteile. Denn über spezielle Filter können Pollen und auch Staub draußen gehalten werden, während der regelmäßige Luftaustausch das Wachstum der Hausstaubmilben verringert.

› Gleichmäßig hohe Luftqualität

- > Energieeffizientes Lüften durch Wärmerückgewinnung
- > Vorteile insbesondere für Allergiker

Teufelskreis Wohnklima

Lüften I Geschlossene Räume bedürfen einer regelmäßigen Frischluftzufuhr. Mindestluftwechsel stündlich ist ein 0,4-facher Luftwechsel des Raumvolumens.

Schimmelpilz | Infolge mangelnder Lüftung erhöht sich die Luftfeuchtigkeit im Raum. Feuchtigkeitsschäden und Schimmelpilze sind die Folgen.



Energieverbrauch I Beim Lüften gehen ca. 50 % der Heizwärme übers Fenster und durch Infiltration verloren. Das Geld wird buchstäblich zum Fenster hinausgeworfen.

Abdichten | Dichte Gebäudehülle und dicht schließende Fenster senken Heizkosten, führen aber auch zur massiven Reduzierung des freien Luftaustausches.



Frischluft für alle.

STIEBEL ELTRON bietet für jeden Haustyp und alle Bedürfnisse eine maßgeschneiderte Lösung. Ob Lüften, Warmwasser, Heizen und Kühlen – fast jeder Komfortwunsch kann erfüllt werden. Dabei lassen sich die Systeme präzise auf Etagenwohnung, Altbau, modernes Passiv- oder Niedrigenergiehaus anpassen.



Komfortwunsch Lüften, Warmwasser, Heizen und Kühlen.

Mit seinen hochintegrierten Lüftungssystemen bietet STIEBEL ELTRON High-End-Lösungen, die kaum einen Wunsch offenlassen. Moderne Einfamilienhäuser haben so ihre gesamte Haustechnik von Heizung über Warmwasserbereitung bis zu Klima und Lüftung in einem Gerät. Für alle, die höchste Ansprüche an Komfort und Effizienz stellen. Für zusätzliche Effizienzgewinne sind diese Systeme auch mit Solaranlagen zu kombinieren.



Komfortwunsch Lüften.

Gerade im Geschosswohnungsbau ist eine ausreichende Raumlüftung besonders wichtig, um Schäden an der Bausubstanz wie Schimmel langfristig zu vermeiden. STIEBEL ELTRON bietet hier – unabhängig davon, ob Neubau oder Modernisierung – Geräte ausschließlich zum Lüften. Der Vorteil: Bereits vorhandene Heiz- und Warmwassersysteme können weiter genutzt werden.

Komfortwunsch Lüften und Warmwasser.

Natürlich kann das Lüftungssystem neben der Lüftungsfunktion auch für die dezentrale Warmwasserbereitung eingesetzt werden.



Solarkollektoren. Mitlachen, wenn die Sonne scheint.

Wenn es darum geht, aus der Sonne nutzbare Energie für den Haushalt zu gewinnen, wird grundsätzlich zwischen zwei Verfahren unterschieden. Auf der einen Seite steht die Photovoltaik zur Stromerzeugung, auf der anderen die Solarthermie, bei der die Strahlungsenergie in Wärme umgewandelt und zur Warmwasserbereitung oder Heizungsunterstützung genutzt wird.

Photovoltaik.

Solarthermie.

Solche Anlagen verwandeln die Strahlung der Sonne in elektrischen Strom. Ein Wechselrichter transformiert den Gleichstrom in 230-V-Wechselstrom, der ins Netz eingespeist werden kann.

Hier bietet STIEBEL ELTRON die hochwertige, nach strengen Umweltauflagen in Deutschland gefertigte Solarmodulreihe TEGREON an. Hochwertige Komponenten und eine qualitätsoptimierte Fertigung schaffen hohe Investitionssicherheit mit lang laufenden Garantien und hohen Renditen.

Wird die Strahlungsenergie der Sonne in Wärme umgewandelt, spricht man von Solarthermie. Diese wird zum Beheizen und zur Warmwasserbereitung genutzt. Für die Solarthermie spricht, dass fast 90 % der Haushaltsenergie ohnehin für Heizung und Warmwasserbereitung anfallen.

Die Sonnenkollektoren von STIEBEL ELTRON zeichnen sich durch eine enorme Strahlungsaufnahme, eine geringe Abstrahlung und eine beeindruckend lange Lebensdauer aus. Durch die Summe aller technischen Komponenten erreichen sie einen extrem hohen Kollektorwirkungsgrad von über 80 %. Die Hochleistungsprodukte von STIEBEL ELTRON werden aus ökologisch unbedenklichen Materialien gefertigt in höchster Verarbeitungsqualität.

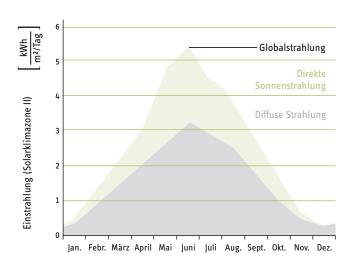
Ein Geschenk der Sonne.

Die Sonne scheint mit unterschiedlicher Intensität. In den warmen Monaten zwischen Mai und September lassen sich mit einer solarthermischen Anlage bis zu 90 % des Wärmeenergiebedarfs decken. Und selbst im Dezember kann die tief stehende Wintersonne noch einen Anteil von 25 % beisteuern. So beteiligt sich die Sonne über das Jahr gerechnet mit bis zu 70 % am Energieaufkommen für Warmwasser.

Die gesammelte Wärme wird dabei über spezielle Wärmetauscher in einem Warmwasserspeicher bevorratet, von dem aus die unterschiedlichsten Entnahmestellen versorgt werden. Wer zum Beispiel seine solargeeignete Spülmaschine daran anschließt, spart Strom, der sonst für das Aufheizen des Spülwassers aufgewendet werden müsste.

- › Automatisierte und qualitätsoptimierte Fertigung
-) Aus ökologisch unbedenklichen Materialien gefertigt
-) Solarthermie schafft pro Jahr bis zu 70% des Energieaufkommens für Warmwasser
-) Photovoltaik erzeugt pro Jahr nahezu 100% der Energiemenge des durchschnittlichen Strombedarfs

Sonneneinstrahlung im Jahresverlauf



Eine Solaranlage kann in Deutschland auf das Jahr hochgerechnet bis zu 70 % der Kosten für die Warmwasserbereitung sparen.

Sonne ganz einfach genießen.

Solarsysteme von STIEBEL ELTRON bieten einen hohen Komfort in allen Bereichen. Der Betrieb läuft vollautomatisch und sehr wartungsarm. Die Anlagen leisten so einen wichtigen Beitrag zur Erfüllung aller Energiesparverordnungen, steigern den Wert einer Immobilie und können die Energiekosten deutlich senken. Darüber hinaus lassen sich die Solarkollektoren auch mit Wärmepumpen zu einem kompletten System für erneuerbare Energien kombinieren.

Scheint gut.

Die Sonne scheint jährlich zwischen 1.400 und 1.900 Stunden auf Deutschland herab. Damit strahlt Energie von bis zu 1.000 kWh pro Quadratmeter und Jahr kostenlos herab. Das entspricht dem Energiegehalt von etwa 180 kg Braunkohle, 230 kg Brennholz oder 95 m³ Erdgas.

Ist gut.

Mit 4-6 m² Kollektorfläche kann eine siebenköpfige Familie ihren Warmwasserbedarf auf das Jahr hochgerechnet bis zu 70 % abdecken.



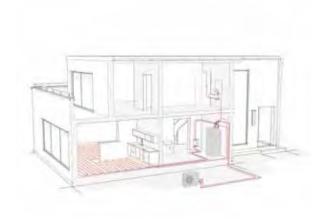
Wärmepumpen.
Weil die Umwelt voller Energie steckt.

"Ein Heizkessel verbrennt Gas oder öl. Eine Wärmepumpe nicht. Sie nutzt Umweltenergie, die unbegrenzt zur Verfügung steht. Ich finde, das passt besser zu mir."



Schnell warmes Wasser aus natürlicher Kälte.

Starke Technik für zu Hause I Die WPL 5 N plus setzt neue Maßstäbe. Denn durch den drehzahlgeregelten Verdichter wird immer nur so viel Energie bereitgestellt wie gerade benötigt. Und durch die Verwendung von Kohlendioxid als natürliches Kältemittel werden neue Wege in der Wärmepumpentechnik beschritten, die besonders in der Warmwasserbereitung sehr effiziente Maßstäbe setzen. Mit geringem Platzbedarf und flüsterleisem Betrieb kann dieses System aus Wärmepumpe und Speicher besonders gut im Neubau, in Reihenhäusern oder hochwertigen Etagenwohnungen eingesetzt werden. Die Wärmepumpe ist für die Wandmontage geeignet und wird sowohl elektrisch als auch hydraulisch mit dem Speichermodul verbunden. Das Modul besteht aus einem emaillierten 200-Liter-Warmwasserspeicher und dem integrierten Wärmepumpenmanager. Die erforderlichen Umwälzpumpen für Heizung und Warmwasser sowie die Notheizung für den monoenergetischen Heizbetrieb sind bereits serienmäßig eingebaut.



WPL 5 N plus

WPL 5 N plus

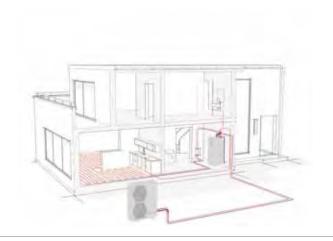
- > Inverter-Verdichter
-) Geeignet für enge Bebauungen
-) Optimiert für die Kombination Warmwasserbereitung und Heizung
- > Natürliches Kältemittel CO₂
-) Warmwassertemperaturen bis +65 °C
- Hydraulische Verbindung zwischen Wärmepumpen- und Speichermodul

- › Anpassung der Heizleistung an den Wärmebedarf des Gebäudes
- > Sehr leise im Betrieb
- > Optimal geeignet für den Neubau
-) Umwälzpumpen mit Energieeffizienzklasse A



Auch für kurzfristige Verbrauchsspitzen gut aufgestellt.

Starke Zweierkombination I Die Luft I Wasser-Wärmepumpe WPL AZ lädt nicht nur den emaillierten 200-Liter-Warmwasserspeicher zuverlässig mit Energie auf, sondern versorgt auch das gesamte Gebäude mit preiswerter Heizwärme. Der Wärmepumpenmanager regelt dabei den optimalen Betrieb der Anlage und berechnet den effizientesten Umgang mit der Wärmeenergie. Von der erforderlichen Umwälzpumpe für Heizung und Wasser bis zur elektrischen Notheizung für kurzfristige Verbrauchsspitzen sind alle nötigen Extras bereits serienmäßig eingebaut. Das Wärmepumpenmodul als Herzstück der Anlage ist für die Außenaufstellung konzipiert. Ihre Dienste verrichtet sie dabei sehr leise. Für die nötige Effizienz sorgt der Inverter-Verdichter, der seine Leistung exakt den jeweiligen Temperaturbedingungen anpasst.



WPL AZ

WPL AZ

- > Inverter-Verdichter
-) Dampfzwischeneinspritzung
- > Elektronisches Expansionsventil
-) Optimiert für die Kombination Warmwasserbereitung und Heizung
- > Einsatzbereich von −25 °C bis +35 °C Außentemperatur
- Hydraulische Verbindung zwischen Wärmepumpen- und Speichermodul

- Anpassung der Heizleistung an den Wärmebedarf des Gebäudes
-) Optimal geeignet für den Neubau
- > Umwälzpumpen mit Energieeffizienzklasse A



Exzellente Heiztechnik innen, prämiertes Produktdesign außen.

Variable Vorlauftemperatur | Die WPL HT IK ist technologisch die Speerspitze im Markt moderner Luft | Wasser-Wärmepumpen. Sie erzeugt hohe Vorlauftemperaturen und ist deshalb für Radiatoren-Heizkörper genauso geeignet wie zur Warmwasserbereitung. Eine elektrische Notheizung oder ein zweiter Wärmeerzeuger ist überflüssig. Die Besonderheit: Zwei Inverter-Verdichter arbeiten in einem Kältekreislauf. Ihre Drehzahl passt sich präzise dem Wärmebedarf an. Doch auch andere technische Details steigern Effizienz und Heizleistung: So optimiert ein elektronisches Expansionsventil die Leistungszahl. Und bei niedrigen Temperaturen verbessert die Dampfzwischeneinspritzung automatisch den Einsatzbereich. Je nach Anlagenkonstellation kann – durch den integrierten patentierten Speicher – auf einen externen Pufferspeicher verzichtet werden. So sind die Umbaumaßnahmen am Heizsystem minimal.



WPL HT IK

WPL HT IK

- > Patentierter Kältekreislauf
-) Ein Kältekreislauf mit zwei Inverter-Verdichtern
-) Dampfzwischeneinspritzung
- > Elektronisches Expansionsventil
-) Monovalenter Heizbetrieb möglich
-) Bis +75 °C Heizungsvorlauftemperatur
-) Hoher Warmwasserkomfort

-) Anpassung der Heizleistung an den Wärmebedarf des Gebäudes
-) Sehr leise im Betrieb
- > Prämiertes Design
- > Betrieb ohne Pufferspeicher möglich



So einfach kann Modernisierung sein: mit Premium-Technik.

Wärmstens zu empfehlen I Wärmepumpen bei der Heizungsmodernisierung einzusetzen, wird zunehmend einfacher. Die neue Hochtemperatur-Luft I Wasser-Wärmepumpe WPL HT weitet in dieser Hinsicht die Einsatzbereiche noch einmal aus. Sie ist zur Außenund Innenaufstellung geeignet und bietet eine überzeugende Option. Sie erzeugt heißes Wasser ohne Zusatzheizung und ist somit die ideale Wärmepumpe für die Warmwasserbereitung im Heizungs- und Trinkwasserbereich. Denn die WPL HT erreicht Vorlauftemperaturen von bis zu +75 °C. Möglich werden diese hohen Temperaturen durch zwei Inverter-Verdichter, die in einem Kältekreislauf arbeiten. Ihre Leistung passt sich dabei präzise dem aktuellen Wärmebedarf des Gebäudes an. Die Leistungszahl wird über ein elektronisches Expansionsventil optimiert. Darüber hinaus verbessert die Dampfzwischeneinspritzung bei niedrigen Außentemperaturen den Einsatzbereich und steigert so die Effizienz und die Heizleistung.



WPL HT Außenaufstellung

WPL HT

- > Patentierter Kältekreislauf
-) Ein Kältekreislauf mit zwei Inverter-Verdichtern
-) Dampfzwischeneinspritzung
- > Elektronisches Expansionsventil
-) Monovalenter Heizbetrieb möglich
-) Bis +75 °C Heizungsvorlauftemperatur
-) Als Außen- oder Innenaufstellungsvariante

-) Anpassung der Heizleistung an den Wärmebedarf des Gebäudes
- > Spitzengerät mit Premium-Technik
- > Sehr leise im Betrieb
- > Hoher Warmwasserkomfort



Arbeitet gern im Freien. Wärmt und kühlt im Innern.

Schaffen Sie Platz im Keller I Denn durch ihr robustes Gehäuse, den extrem leisen Betrieb und den speziellen Schutzaufsatz kann die WPL E ihre Arbeit auch im Freien verrichten. Lediglich der Stromanschluss und die Zuleitungen zum Speicher müssen durch die Kellerwand geführt werden. In der Variante WPL cool mit integrierter Kühlfunktion stehen Ihnen alle Möglichkeiten der modernen Raumtemperierung zur Verfügung. Für eine optimale Regelung der Prozesse sorgt ein elektronisches Expansionsventil. Es kann sich mithilfe der einzigartigen Regelelektronik auf Heiz- und Kühlbetrieb optimal einstellen.



WPL E | cool

WPL E | cool

-) Dampfzwischeneinspritzung
- > Elektronisches Expansionsventil
- > Kältekreislauf-Beheizung der Abtauwanne
-) Hohe Leistungszahlen
- > Zeitsparende und energieeffiziente Kreislaufumkehrabtauung
-) Als Außen- oder Innenaufstellungsvariante
-) Mit integrierter Wärmemengen- und Stromzählung

-) Optimal geeignet für die Modernisierung
-) Hohe Leistung und gute Leistungszahl auch bei niedrigen Außentemperaturen
- > Effiziente Abtauung



Heizkraft in kompakter Form. Selbst bei Tiefsttemperaturen.

Kraft auf engstem Raum | Die Luft | Wasser-Wärmepumpe WPL E | cool bietet Heizkraft in kompakter Form. Das Gerät für die Aufstellung innerhalb des Gebäudes entzieht selbst bei -20 °C der Außenluft noch Heizenergie. Die WPL E | cool saugt die Außenluft durch Schläuche, die durch zwei separate Kelleröffnungen geführt werden. Eine elektrische Notheizung sorgt im Bedarfsfall für zusätzliche Heizkraft.

Im Betrieb läuft die WPL E I cool angenehm ruhig. Sie ist bereits mit allen Sicherheitseinrichtungen ausgerüstet. Die Abtaufunktion befreit den Wärmetauscher vom Eis und garantiert den störungsfreien Betrieb. Denn dadurch, dass der Luft Wärme entzogen wird, kondensiert Wasser. Unter bestimmten Wetterbedingungen kann das Kondenswasser gefrieren und sich am Wärmetauscher absetzen. Die WPL-Produktreihe gibt es wahlweise für die Innen- oder Außenaufstellung.



Über flexible Schläuche wird die WPL E | cool zur Energiegewinnung mit Außenluft versorgt.



WPL E | cool mit Luftführungsmodul WPIC

WPL E | cool mit Luftführungsmodul WPIC

-) Dampfzwischeneinspritzung
- > Elektronisches Expansionsventil
-) Kältekreislauf-Beheizung der Abtauwanne
-) Hohe Leistungszahlen
- > Zeitsparende und energieeffiziente Kreislaufumkehrabtauung
- > Zur kompakten Innenaufstellung
-) Mit integrierter Wärmemengen- und Stromzählung

-) Optimal geeignet für die Modernisierung
-) Hohe Leistung und gute Leistungszahl auch bei niedriger Außentemperatur
- > Effiziente Abtauung



Einfach perfekt – auch für Mehrfamilienhäuser.

Spitzenheizkraft aus der Luft | Für Immobilien mit hoher Leistungsanforderung liefert die Luft | Wasser-Wärmepumpe WPL 34 | 47 | 57 in vielerlei Hinsicht einen starken Auftritt. Denn das Gerät lässt sich mit einer Bauhöhe von gerade einmal 1,5 Metern außerhalb des Gebäudes aufstellen. Durch die Kaskadenschaltung kann das Kraftpaket seine ohnehin schon starke Leistung sogar noch vervielfältigen. Und bietet damit auch für Mehrfamilienhäuser unterschiedlichster Größe eine maßgeschneiderte Lösung. So hält die effiziente Heiztechnik auch bei der Modernisierung großer Immobilien mit wenig Installationsaufwand ihren Einzug.



WPL

WPL

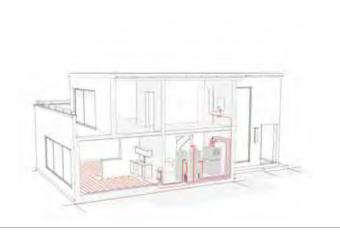
- > Elektronisches Expansionsventil
-) Geeignet zur Kaskadenschaltung für große Leistungsanforderungen
-) Bis +60 °C Heizungsvorlauftemperatur
-) Mit integrierter Wärmemengen- und Stromzählung

- > Geringe Bauhöhe
- > Vor Beschädigung von außen geschützter Verdampfer
- > Bivalenter Betrieb möglich



Spart Platz und Energie. Die Kompaktklasse für den Neubau.

Kompaktklasse I In Energiesparhäusern bis 160 m² spielt die Wärmepumpe WPL 10 IK ihre kompakten Stärken aus. Als Komplettgerät ist sie bereits mit allen relevanten Baugruppen ausgestattet: Von den Luftschläuchen und der Heizungsumwälzpumpe über das Ausdehnungsgefäß und den integrierten elektrischen Wärmeerzeuger bis hin zur Sicherheitsgruppe und zur Steuerungstechnik besitzt die WPL 10 IK alle wesentlichen Komponenten für den Heizbetrieb. Damit ist die kompakte Wärmepumpe nicht nur besonders energie-, sondern auch extrem platzsparend konzipiert.





DESIGN PLUS

WPL 10 IK

WPL 10 IK

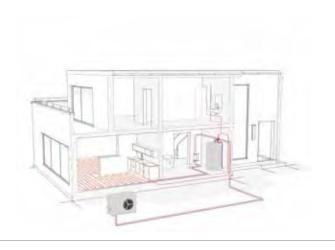
- > Zeitsparende und energieeffiziente Kreislaufumkehrabtauung
-) Bis +60 °C Heizungsvorlauftemperatur
- > Einsatzbereich von −20 °C bis +30 °C Außentemperatur
-) Mit integrierter Wärmemengen- und Stromzählung
- > Einfache Installation

-) Optimal geeignet für den Neubau
- > Geringer Platzbedarf
-) Umwälzpumpe mit Energieeffizienzklasse A



Wirkungsvolle Heiztechnik für aufstrebende Neubauten.

Drei Wünsche in einem Gerät I Die effiziente Heiztechnik der Luft I Wasser-Wärmepumpe WPL ACS eignet sich speziell für Neubauten. Sie ist besonders leise und ihr modernes Design passt sich harmonisch in das jeweilige Bauprojekt ein. Sie lässt sich modular anpassen. So übernimmt die Kombination mit dem Speichermodul (HSBB 10 AC) inklusive 200-Liter-Trinkwasserspeicher die Warmwasserbereitung und Heizung und verfügt über eine Kühlfunktion im Sommer.



WPL ACS mit HSBB

WPL ACS

- > Elektronisches Expansionsventil
- > Einfache Installation
-) Kältekreislauf-Beheizung der Abtauwanne
-) Mit integrierter Wärmemengen- und Stromzählung
-) Heizen und Kühlen

-) Optimal geeignet für den Neubau
- > Sehr leise im Betrieb
- > Geringer Platzbedarf
-) Aktive Kühlung durch Kreislaufumkehr möglich



Einsteigermodell für Fortgeschrittene.

Wärmeeffizienz zum Einstiegspreis | Mit der Luft | Wasser-Wärmepumpe WPL basic bietet STIEBEL ELTRON ein hochattraktives und preisgünstiges Einstiegsmodell mit Leistungsmerkmalen, die in diesem Preissegment nicht selbstverständlich sind. Es eignet sich besonders für Neubauten mit Heizsystemen, die eine geringe Vorlauftemperatur benötigen. Eine hohe Effizienz gewährleistet die gute technische Ausstattung mit elektronisch gesteuertem Expansionsventil, großzügig dimensioniertem Verdampfer und einer optimalen Abtautechnik. Das besonders schallgedämpfte und korrosionsfeste Metallgehäuse ist speziell zur platzsparenden Außenaufstellung entwickelt worden.



WPL basic

WPL 13 | 20 basic

- > Elektronisches Expansionsventil
-) Bis +60 °C Heizungsvorlauftemperatur
- > Einsatzbereich von −18 °C bis +40 °C Außentemperatur
- > Zeitsparende und energieeffiziente Kreislaufumkehrabtauung
-) Kältekreislauf-Beheizung der Abtauwanne
-) Kaskadierbar
-) Mit integrierter Wärmemengen- und Stromzählung

- > Günstiger Einstieg in die Wärmepumpen-Technologie
- > Effiziente Abtauung



Serienmäßige Vollausstattung mit hohem Wirkungsgrad.

Der Leistungsträger I Dieses Kraftpaket hat es in sich. Denn die moderne Sole I Wasser-Wärmepumpe WPF E überzeugt durch eine serienmäßige Vollausstattung. So sind die beiden Druckausdehnungsgefäße für die Heizung und für die Soleseite genauso enthalten wie die hocheffizienten Umwälzpumpen für den Heizkreislauf und für den Solekreislauf. Der integrierte Wärmepumpenmanager regelt im Betrieb die ideale Energieversorgung. Die Wärmepumpe mit serienmäßigem Wärmemengen- und Stromzähler gibt es in fünf Ausführungen mit Heizleistungen von 5,8 bis 16,8 kW. Was sie alle gemein haben: Als effiziente Komplettsysteme sparen sie Energie auf engstem Raum.





reddot design award winner 2009

WPF E

WPF E

- > Fünf Leistungsgrößen
-) Bis +60 °C maximale Heizungsvorlauftemperatur
-) Integrierter Wärmepumpenmanager
-) Integrierte Wärmemengen- und Stromzählung
-) Erhöhung des Wirkungsgrades durch eingebaute hocheffiziente Umwälzpumpen
- > Einfache Installation

- › Serienmäßige Vollausstattung
-) Sehr leise im Betrieb



Preiswerte Heizenergie im Winter. Kühle Raumluft im Sommer.

Der Temperaturkünstler I Als WPF cool verbindet die Sole I Wasser-Wärmepumpe die Vorzüge preiswerter Heizenergie im Winter mit dem Komfort kühler Raumluft im Sommer. Denn mit dem integrierten Wärmeübertrager in der hocheffizienten Kompaktanlage ist an heißen Tagen eine Kühlfunktion möglich. Diese Option harmoniert ausgezeichnet mit einer Fußbodenheizung oder mit Gebläsekonvektoren. Damit bietet die Wärmepumpe WPF cool eine hohe Bandbreite an Raumkomfort.



WPF cool

WPF cool

-) Wärmepumpenmanager serienmäßig
-) Integrierter Wärmeübertrager für passive Kühlung
-) Erhöhung des Wirkungsgrades durch eingebaute hocheffiziente Umwälzpumpen
-) Integrierte Wärmemengen- und Stromzählung
- > Einfache Installation

- > Serienmäßige Vollausstattung
- > Sehr leise im Betrieb
- > Integrierte Kühlfunktion



Erdverbundene Komplettlösung. Für Heizung und Warmwasser.

Erdverbunden | Bei der Sole | Wasser-Wärmepumpe WPC handelt es sich um eine voll funktionstüchtige Komplettlösung für die Heizung und Warmwasserbereitung. Ihre Heizenergie zieht sie aus Erdsonde oder Erdreichkollektoren. Die WPC trägt bereits einen 200-Liter-Speicher unter ihrer schallgedämmten Außenhaut. Sämtliche Sicherheits- und Steuerkomponenten für den vollautomatischen Betrieb sind in dem Gerät fest integriert. Die Wärmepumpe ist durch den bereits eingebauten Warmwasserspeicher auch bei beengtem Raumangebot besonders geeignet.





WPC

WPO

-) Kompakte Geräte mit den Funktionen Heizen und Warmwasserbereitung
- > Einfache Installation und Bedienung
-) Bis +60 °C Heizungsvorlauftemperatur
-) Erhöhung des Wirkungsgrades durch eingebaute hocheffiziente Umwälzpumpen
-) Kombinierbar mit dem Lüftungsmodul LWM 250

- > Kompakte Lösung durch integrierten Warmwasserspeicher
- > Sehr leise im Betrieb



Maximale Lüftleistung, minimale Betriebskosten.

Luft für Komfort | Das Lüftungsmodul LWM 250 verbindet drei ganz entscheidende Vorteile miteinander. Erstens sorgt es mit seiner Lüftungsfunktion für gesunden Luftaustausch und schützt gerade in Energiesparhäusern vor Feuchteschäden und Schimmelbefall. Zweitens reduziert es die Heizenergiekosten, denn der Abluft wird die Wärme entzogen und diese wird wieder in den Solekreislauf zurückgeführt. Dies führt drittens dazu, dass man mit einer kleineren Erdsonde auskommt, was die Installationskosten reduziert.

Hitzefrei im Sommer I In der Ausstattung WPC cool überzeugt die Wärmepumpe durch eine weitere einzigartige Zusatzfunktion. Ein integrierter Wärmeübertrager übernimmt an heißen Tagen eine Kühlfunktion. Dadurch lassen sich Räume im Hochsommer um einige Grade abkühlen. Diese Option funktioniert optimal in Verbindung mit einer Fußbodenheizung oder mit Gebläsekonvektoren, und das ohne großen Energieaufwand.



WPC cool mit LWM 250

WPC cool

-) Kompakte Geräte mit den Funktionen Heizen, Kühlen und Warmwasserbereitung
- > Einfache Installation und Bedienung
-) Bis +60 °C Heizungsvorlauftemperatur
-) Kombinierbar mit dem Lüftungsmodul LWM 250
-) Erhöhung des Wirkungsgrades durch eingebaute hocheffiziente Umwälzpumpen

- Minimale Betriebskosten im Kühlbetrieb
- > Sehr leise im Betrieb
-) Integrierte Kühlfunktion



Kompakte Basis mit großem Sparpotenzial.

Energie vielseitig nutzen I Die Wärmepumpe WPF basic ist der Energielieferant für Warmwasser und Heizung. Mit einer eingebauten Heizungsregelung, einem eingebauten Sicherheitsventil und integrierter Heizpatrone zeigt sich das Gerät weitestgehend komplett für den Einbau im Haus. Durch ihre kompakte Bauform passt sich die Wärmepumpe ideal den baulichen Gegebenheiten an. Zusätzlich sorgt die neue Heizungsumwälzpumpe, Effizienzklasse A, bei geringerer Leistungsaufnahme für eine höhere Leistungszahl. Das senkt nachweislich die Betriebskosten. Das Design fügt sich harmonisch in den Aufstellraum ein.



WPF basic

WPF basic

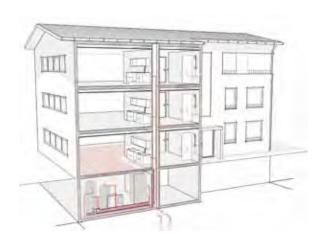
- > Fünf Leistungsgrößen
-) Integrierte Wärmepumpenregelung
-) Bis +60 °C Heizungsvorlauftemperatur
-) Integrierte Heizungsumwälzpumpe der Effizienzklasse A

- > Kompakte Basisvariante
- > Zeitloses Design



Moderne Wärmetechnologie für moderne Wohnanlagen.

Wärmeversorgung im großen Stil I Die Vorteile moderner Wärmepumpentechnologie wachsen. Die Wärmepumpenbaureihe WPF wurde speziell entwickelt, um größere Wohnanlagen sowie Gewerbe- und Industriebauten mit Wärme zu versorgen. Sie eignet sich für Objekte mit einem Wärmebedarf von bis zu 400 kW. Auf Wunsch inklusive Warmwasserversorgung. Die Modellreihe umfasst fünf Wärmepumpen von 20 bis 66 kW. Über eine Kaskadenschaltung decken ein oder mehrere Geräte die Grundversorgung mit Wärme ab, bei Verbrauchsspitzen werden weitere Geräte zugeschaltet. Das senkt nachweislich die Betriebskosten. Beim Einsatz mehrerer Geräte können je zwei Wärmepumpen platzsparend aufeinandergestellt werden. So reduziert die Wärmepumpenanlage nicht nur den Energie-, sondern auch den Platzverbrauch.







NOMINIERT





WPF

WPF

- > Einzelgeräte in fünf Leistungsgrößen
- > Sehr hoher Wirkungsgrad
-) Bis +60 °C Heizungsvorlauftemperatur
-) Platzsparendes Konzept durch Stapelbarkeit von maximal zwei Modulen
-) Modernes, robustes Design

- > Speziell entwickelt für größere Wohnanlagen sowie Gewerbe- und Industriebauten
- > PC-Fernüberwachung möglich



Wer Großes vorhat, braucht großartige Lösungen.

Hochgradig innovativ I Die neue Sole I Wasser-Wärmepumpe WPF 27 HT lässt sich ausgezeichnet zur Warmwasserbereitung einsetzen, zum Beispiel in Kombination mit einer Kaskadenschaltung aus WPFs. Die hohen Vorlauftemperaturen von bis zu +75 °C machen eine Notheizung überflüssig und ermöglichen die Nutzung klassischer Radiatoren. Die WPF 27 HT ist ideal für Wohnanlagen, Gewerbe- oder Industriegebäude. Selbst bei Kaskadenschaltungen bleibt der Platzbedarf gering, da sich je zwei Wärmepumpen aufeinanderstapeln lassen. Das schalloptimierte Gehäuse sorgt für einen flüsterleisen Betrieb. Die robuste Ein-Verdichter-Wärmepumpe lässt sich problemlos durch Hubwagen oder mithilfe von Kranösen aufstellen.

WPF 27 HT

WPF 27 HT

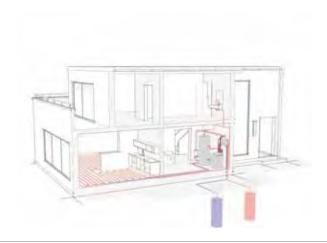
-) Bis +75 °C Heizungsvorlauftemperatur
-) Hohe Zuverlässigkeit durch robuste Ein-Verdichter-Konstruktion
- > Einsatzgrenze WQA von -5 °C bis +20 °C
-) Mit integrierter Wärmemengen- und Stromzählung

- > Zwei Geräte stapelbar
- > Sehr leise im Betrieb
-) Ideal für die Warmwasserbereitung im Mehrfamilienhaus und in Altbauten



Heizkraft aus dem Grundwasser. Sicher und wirtschaftlich.

Energie reinsten Wassers I Die Wärmepumpe WPF E | basic mit dem GWS-Modul schöpft ihre Heizkraft aus der Wärme des Grundwassers. Durch einen entsprechend dimensionierten Brunnen auf dem Grundstück nutzt die WPF eine praktisch nie versiegende Energiequelle. Denn Grundwasser ist im Überfluss vorhanden. Zwei Brunnenbohrungen genügen, um die Energie des Grundwassers nutzen zu können. Das ist oft günstiger als vergleichbare Sondenbohrungen für eine Sole | Wasser-Wärmepumpe. Ein Vorteil: Das Grundwasser weist ganzjährig relativ konstante Temperaturen auf, so dass die Wärmepumpe mit einer durchgehend hohen Leistungszahl arbeitet. Die hochwertige Ausstattung des GWS-Moduls wie beispielsweise der Plattenwärmeübertrager aus korrosionsbeständigem Edelstahl sorgt für Langlebigkeit und einen reibungslosen Betrieb. Das GWS-Modul ist fast mit allen Sole | Wasser-Wärmepumpen kombinierbar.



WPF basic mit GWS

WPF E | basic mit GWS

- > Fünf Leistungsgrößen
-) Integrierte Wärmepumpenregelung
-) Bis +60 °C Heizungsvorlauftemperatur

GWS

- > Zur Nutzung von Grundwasser als Wärmequelle
- > Zum Anschluss an Sole | Wasser-Wärmepumpen
-) Gehäuse aus wärmedämmendem Kunststoff

- > Sehr leise im Betrieb
- > Hohe Betriebssicherheit
-) Hohe Leistungszahl durch Nutzung der hohen Wärmequellentemperatur des Grundwassers





Mehr Warmwasser auf weniger Raum.

Platzvorteil durch Doppelfunktion I Überall, wo beengte Platzverhältnisse herrschen, spielen die SBS-Speicher ihre Stärken voll aus. Denn sie sind Puffer- und Durchlaufspeicher in einem. Dadurch müssen die hochwirksamen Wärmetauscher nur noch geringe Mengen Trinkwasser bevorraten, um ein ganzes Haus mit Warmwasser zu versorgen. Übrigens auch auf Basis umweltfreundlicher Sonnenenergie: Durch den Solar-Wärmeübertrager im Speicher (SBS W SOL) kann ein weiterer regenerativer Energieträger problemlos eingebunden werden. Damit avancieren die Kombinationsspeicher zu echten Kraftpaketen im Heizungskeller.

SBS W

SBS W | SBS W SOL

- > Speicher mit 600, 800, 1.000, 1.500 Litern (je nach Gerät)
-) Kombiniert: Warmwasserbereitung und Pufferspeicher in einem
- > Hygienische Warmwasserbereitung durch Durchflussbetrieb
-) Protemp-Flow-Einströmung für die zonierte Beladung und Entladung
- Auch mit weiteren Wärmeerzeugern und einer Solaranlage kombinierbar (SOL-Variante)

-) Universelle Einsatzmöglichkeiten
- > Platzersparnis durch Doppelfunktion in einem Speicher



Zentraler Problemlöser bei komplexen Heizungsanlagen.

Wärme speichern im großen Stil | Die SBP dienen als zentrale Pufferspeicher für Großwärmepumpen in Einzel- und Kaskadenschaltung. Als SBP E SOL können sie durch den integrierten Wärmeübertrager mit einer Solaranlage kombiniert werden. Optional lassen sich bis zu zwei weitere Heizungen, betrieben mit Gas, Öl oder Pellets sowie Elektro-Einschraubheizkörper anschließen. Die SBP werden so zum Knotenpunkt unterschiedlicher Energiesysteme – und das bei minimalen Wärmeverlusten.

Kühl berechnet I In der Variante SBP E cool wird gekühltes Wasser für den Umkehrbetrieb der Wärmepumpe bevorratet, um an heißen Tagen die Räume zu kühlen. Damit schöpft der SBP E cool das ganze Leistungsspektrum einer Wärmepumpenheizung im Winter wie im Sommer komplett aus.

SBP E

SBP E | SBP E SOL | SBP E cool

- > Speicher mit 100, 200, 400, 700, 1.000, 1.500 Litern (je nach Gerät)
-) Problemlöser bei komplexen Heizungsanlagen
- Auch mit weiteren Wärmeerzeugern und einer Solaranlage kombinierbar (SOL-Variante)

- > Kühlbetrieb ist möglich (cool-Variante)
- > Speziell für hohe Wärmepumpenleistungen dimensioniert



Perfekt abgestimmt auf Großwärmepumpen und Ladestationen.

Wasser erwärmen und speichern I Überall dort, wo große Energiemengen außerhalb des Speichers übertragen werden, kommt die Warmwasser-Ladestation WTS zum Einsatz. Sie bildet die ideale Schnittstelle zwischen der Wärmepumpe und den Standspeichern SBB 751-1001. So lassen sich auch die großvolumigen Warmwasserspeicher problemlos beladen. Durch die Warmwasser-Ladestationen ergeben sich Möglichkeiten, verschiedene Wärmepumpentypen mit den großen emaillierten Warmwasserspeichern SBB 751-1001 zu kombinieren.



WTS 30 ist für die Warmwasserbereitung und Speicherbeladung nötig.

SBB 1001 SOL

SBB 751-1001 | SBB 751-1001 SOL

-) Speicher mit bis zu 1.000 Liter Nenninhalt
-) Warmwasserbereitung wahlweise kombinierbar mit Solaranlagen (SBB SOL)
-) Speicher und Ladestation sind abgestimmte Komponenten: je nach Wärmepumpengröße und Warmwasserbedarf

- > Einsatz in Verbindung mit Großwärmepumpen für Mehrfamilienhäuser und Gewerbeobjekte
- › Leistungsstarke Warmwasserbereitung mit der wärmepumpenspezifischen Ladestation WTS 30 und WTS 40



Kein Aufwand beim Einbau, viel Leistung auf Dauer.

Trinkwasser, präzise temperiert | Die Frischwasserstation FWS 1 bzw. FWS 1-Z ist eine platzsparende Warmwasserlösung, zugeschnitten auf die Bedürfnisse eines Einfamilienhauses. Die Warmwasserbereitung erfolgt im hygienischen Durchflussbetrieb. Bei einer Temperatur von +55 °C im Pufferspeicher liefert das mikroprozessorgesteuerte Plattenwärmeübertrager-System konstant +50 °C warmes Wasser – und das bis zu 20 Liter pro Minute. Die exakte Temperatur des Trinkwassers wird durch die gleitende Anpassung der Drehzahl der Heizungsumwälzpumpe erreicht. Das System überzeugt durch eine enorme Zuverlässigkeit, die zusätzlich durch den Einbau hochwertiger Werkstoffe gestützt wird. Über Bedienelemente mit LCD-Anzeige lassen sich wichtige Einstellungen rasch vornehmen und wesentliche Informationen abfragen. Die Frischwasserstation FWS 1 lässt sich durch ihre kompakte Bauform schnell und ohne großen Aufwand einbauen. Für längere Leitungswege ist bei der Variante FWS 1-Z eine Zirkulationspumpe direkt in der Station mit integriert.



FWS 1-Z mit integrierter Zirkulationspumpe für längere Leitungswege.

FWS 1

FWS 1 | FWS 1-Z

- Zapfmengen bis zu 20 Liter pro Minute bei konstant +50 °C (Pufferspeichertemperatur +55 °C)
- > Einsetzbar mit SBP 700 E und SBP 700 E SOL
-) Mit und ohne Zirkulationsanschluss erhältlich
-) Gleitende Drehzahlanpassung der Heizungsumwälzpumpe
-) Mikroprozessorgesteuerte Regelung

- > Warmwasserlösung für Einfamilienhäuser
-) Hygienische Warmwasserbereitung
- › Zeitsparender Einbau



Holt Energie aus der Luft. Hält die Kosten am Boden.

Abwärme einfangen I Wenn es um die Warmwasserbereitung aus regenerativen Quellen geht, bietet die WWK eine schnelle und bequeme Lösung. Mit einem entsprechenden Ventilator ausgestattet, saugt die WWK die Umgebungsluft einfach an und entzieht ihr die überschüssige Wärme. Die daraus gewonnene Energie wird dann zur Erwärmung des Trinkwassers genutzt. Durch intelligentes Energiemanagement wird die Abwärme wieder nutzbar, was die Energiekosten reduziert. Die Einspeisung der gewonnenen Wärme in den integrierten Speicher kann ein ganzes Einfamilienhaus mit Warmwasser versorgen. Sollte der Wärmebedarf einmal höher liegen, schließt die integrierte Notheizung die Energielücke. Besonders attraktiv ist es, die WWK 300 PV mit selbst erzeugtem Strom aus einer Photovoltaik-Anlage zu betreiben. Denn so steigert sie den Anteil des eigengenutzten Stroms, wodurch sich die Einspeisevergütung spürbar erhöhen kann. Eine spezielle Steuerung verstärkt diesen Effekt noch, indem das Wasser genau dann erwärmt wird, wenn die Solaranlage sonst Strom ins Netz einspeisen würde.



WWK 300

WWK 300 | WWK 300 PV

- > Komfort-Baureihe mit unterschiedlichen Varianten
-) Auch mit einer Solaranlage kombinierbar (SOL-Variante)
- > Entfeuchtet und erhält die Bausubstanz
-) Integrierter Heizstab
- > Sehr leise im Betrieb
- > Signifikante Erhöhung des selbst genutzten Solarstroms (PV-Variante)
- CO₂-freie Warmwassererzeugung bei Nutzung selbst produzierten Solarstroms
-) Integrierte Schnittstelle für intelligentes Energiemanagement

-) Das ganze Jahr über effiziente Warmwasserbereitung
-) In den Sommermonaten kann der öl-Heizkessel ausgeschaltet werden
-) Bis zu 75% weniger Energiekosten für die Warmwasserbereitung



Einfach anschließen und sofort warmes Wasser genießen.

Aus dem Stand warmes Wasser I Vor allem Kellerräume werden ungewollt passiv beheizt, sei es durch einen Heizkessel oder durch elektrische Geräte, die viel Wärme abstrahlen. Anstatt diese Energie ungenutzt dort verweilen zu lassen, fängt die Wärmepumpe WWP sie ein. Denn als platzsparende Basisvariante versorgt die Warmwasser-Wärmepumpe Haushalt und Gewerbe aus dem Stand mit 300 Litern Wasser. Mit einer Temperatur bis zu +60 °C. Das Gerät kann mit minimalem Installationsaufwand in Betrieb genommen werden. Denn die WWP 300 zieht ihre Energie aus der Umgebungsluft und führt sie dem integrierten Wassertank zu. Die steckerfertige Wärmepumpe muss nur noch an die Wasserleitungen angeschlossen werden.

Die WWP 300 HK bietet zusätzlich eine elektrische Zusatzheizung, mit der Bedarfsspitzen schnell abgedeckt werden können. Knopfdruck genügt, schon wird das obere Drittel des Speichers einmalig auf +65 °C erhitzt – für noch mehr Warmwasserkomfort.



WWP 300 HK

WWP 300 | WWP 300 HK

-) Basisvariante in runder Ausführung
-) Bis +60 °C im Wärmepumpenbetrieb
- Arbeitszahl von 3,71 bei einer Aufheizung auf +55°C

-) Das ganze Jahr über effiziente Warmwasserbereitung
-) In den Sommermonaten kann der öl-Heizkessel ausgeschaltet werden
-) Hygienische Warmwasserbereitung ohne elektrische Nachheizung



Lüftungssysteme.

Damit Räume frische Atmosphäre bieten.

"Ich muss das Geheimnis unserer niedrigen Heizkosten lüften: ein System mit Wärmerückgewinnung, das verbrauchte Luft raus- und frische Luft ohne Energieverluste ins Haus reinlässt. Denn zum Lüften kann ich meine Fenster geschlossen halten."



Das Multitalent fürs Lüften, Heizen, Kühlen und für Warmwasser.

Die nächste Generation der Kompaktklasse I Das Multitalent LWZ 304/404 SOL wurde eigens für Energiesparhäuser entwickelt. Alle wichtigen Komponenten sind hier vereint. Die Wärme für die Heizfunktion zieht sie aus der Außenluft. Daneben übernimmt sie die Warmwasserbereitung und das Lüftungsmanagement. Über einen Kreuzgegenstrom-Wärmeübertrager werden bis zu 90 % der Wärme aus der Abluft zurückgewonnen. Die neue LWZ hat nicht nur optisch einen frischen Auftritt. Sie überzeugt auch durch eine stabilere, besser schallisoliertere Gehäusekonstruktion und kann zusätzlich noch kühlen.

Durch eine verbesserte Dämmung des Speichers sowie ein größeres Volumen wurde der Warmwasserkomfort bei deutlich geringeren Verlusten erhöht. Die intuitive Benutzerführung erlaubt einzelne Funktionen schnell und präzise zu verändern. Ein großes Matrixdisplay unterstützt den Nutzer dabei durch selbsterklärende Text- und Grafikelemente. Mit der LWZ 304/404 SOL lässt sich die Effizienz über die Einbindung einer Solaranlage noch steigern.



Designprämierte Benutzeroberfläche mit berührungsempfindlichem Touch-Wheel.



LWZ 304/404 SOL

LWZ 304/404 SOL

-) Lüftung mit bis zu 90 % Wärmerückgewinnung
-) Hoher Warmwasserkomfort durch gut isolierten 235-Liter-Speicher
- > Kombinierbar mit Solaranlage
- > Stabile, schalloptimierte Gehäusekonstruktion
-) Eingebaute Hocheffizienz-Heizungsumwälzpumpe

-) Kompakte Geräte mit den Funktionen Lüften, Heizen, Warmwasserbereiten und Kühlen
- > Sehr hohe Energieeffizienz bei allen Funktionen
- > Intuitive Benutzerführung
- > Fernbedienung über Bedieneinheit FES Komfort möglich



Einfach installieren. Einfach frische Luft genießen.

Frischer Wind für zu Hause | Das zentrale Lüftungsgerät LWA 252 mit Warmwasser-Wärmepumpe ist für Wohnflächen ab 100 m² konzipiert. Es bildet eine hervorragende Ergänzung zu einem zweiten Wärmeerzeuger und eignet sich daher bestens zum nachträglichen Einbau. Die Anlage erzeugt einen leichten Unterdruck, so dass die frische Außenluft dezentral über Zuluftventile nachströmt. Eine Wärmepumpe im Gerät entzieht der Abluft die Wärme und speist sie in den integrierten 300-Liter-Speicher ein. Der Vorteil des Systems liegt vor allem im reduzierten Installationsaufwand, da durch die dezentrale Luftzufuhr auf einen Großteil der Rohrleitungen verzichtet werden kann.

Das Verfahren arbeitet dennoch äußerst wirtschaftlich, weil die mit dem Lüften abgeführte Raumwärme zur Warmwasserversorgung genutzt wird. Als Lüftungsgerät LWA 252 SOL lässt es sich auch mit einer Solaranlage kombinieren.



LWA 252

LWA 252

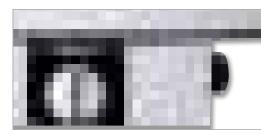
- > Lüftungs- und Warmwasserprogramm
- Auch mit einer Solaranlage kombinierbar (SOL-Variante)
- > Zentrale Abluft und dezentrale Zuluft

-) Kompaktes Gerät mit den Funktionen Lüften und Warmwasserbereitung
- > Effektive Wärmedämmung mit geringen Wärmeverlusten
- > Frische Luft direkt von außen
- > Hoher Warmwasserkomfort



Ganz leise: die Lüftung. Ganz groß: der Warmwasserkomfort.

Luft für Komfort I Die kleinere LWA 100 überzeugt mit denselben guten Leistungsmerkmalen wie die LWA 252. Die zentrale Lüftungsanlage mit extrem ruhig laufender Ventilation erzeugt in den angeschlossenen Räumen einen leichten Unterdruck. Durch einzelne Zuluftventile strömt Frischluft nach. Der angesaugten Abluft entzieht eine hochwirksame Wärmepumpe die Restenergie und speist sie in den integrierten 100-Liter-Speicher ein. Das Trinkwasser wird durch die Abluftwärme auf bis zu +55 °C erwärmt und deckt die Warmwasserversorgung der ganzen Wohnung. Eine 3-kW-Notheizung ergänzt bei erhöhtem Warmwasserbedarf die Heizleistung, so dass immer ausreichende Mengen warmen Wassers vorhanden sind. Die LWA 100 eignet sich auch zum nachträglichen Einbau, da durch die dezentrale Frischluftzufuhr auf einen Großteil der Lüftungsrohre verzichtet werden kann.



Über den Drehregler ist die gewünschte Wassertemperatur komfortabel wählbar.



LWA 100

LWA 100

- › Automatische Lüftung, unabhängig vom Mieterverhalten
- > Erhaltung der Bausubstanz
- > Zentrale Abluft und dezentrale Zuluft

- › Kompaktes Gerät mit den Funktionen Lüften und Warmwasserbereitung
- > Einfache Abrechnung der Nebenkosten
- > Frische Luft direkt von außen

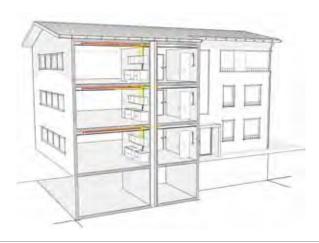




Diese Anlage ist eine gute Investition in bessere Luftqualität.

Energierückgewinnung gegen den Strom I Die LWZ 70-270 eignet sich als zentrale Belüftungsanlage hervorragend für die Frischluftversorgung ganzer Wohnungen. Sie entzieht im Kreuzgegenstromverfahren der Abluft die Wärme und benutzt diese, um die einströmende Frischluft aufzuheizen. Mit dem innovativen Verfahren werden bis zu 90 % der Energie zurückgewonnen.

Als zentrales Lüftungsgerät für Wohnflächen bis 290 m² wurde die LWZ 270 etwas stärker dimensioniert. Ein leicht zu wechselnder Filter befreit dabei die Luft von Staubpartikeln.



LWZ 270 plus

LWZ 70-270 plus

-) Drei Leistungsgrößen
- > Zentrales Zu- und Abluftsystem für optimale Luftqualität
- > Kontinuierlicher Abtransport von Schadstoffen aus dem Wohnbereich
-) Hohe Wärmerückgewinnung von bis zu 90 %
- > Kühleffekt über Nachtlüftungsfunktion bei LWZ 170 plus/270 plus
- > Spezielle Lösung für den Geschosswohnungsbau (LWZ 70)

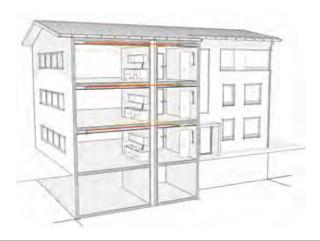
- > Einfache Einstellung und Bedienung
- > Energiesparend durch hohe Wärmerückgewinnung
- > Hoher Wohnkomfort durch optimale Luftqualität





Neue Lüftungsqualität für ältere Geschosswohnungen.

Frische Atmosphäre | Um speziell auch Geschosswohnungen mit frischer Luft zu versorgen, wurde die LWZ 100 | LWZ 100 plus entwickelt. Sie übernimmt die energiesparende Belüftung von bis zu 100 m² Wohnfläche. Sie ist besonders platzsparend, weil das komplette System in einer abgehängten Decke installiert wird. Mit relativ geringem Aufwand wird so in bestehenden Wohnungen eine Lüftungsqualität erreicht, die sich sonst nur im Neubau realisieren lässt. Die LWZ 100 plus ist zusätzlich mit einem sogenannten Sommerbypass ausgestattet, der in der heißeren Jahreszeit kühlere Nächte nutzt, um die Wohnräume energiesparend zu kühlen.





LWZ 100 plus

LWZ 100 | LWZ 100 plus

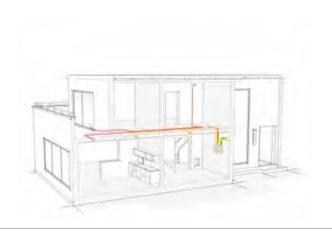
- > Rechte und linke Variante für den Außen- und Fortluftanschluss
-) Betriebsstunden- und Luftmengenzähler
-) Integriertes Luftvorheizregister
-) Sichere Kondensatabfuhr über Kondensatpumpe
-) Kühleffekt über automatisch gesteuerten Sommerbypass möglich (plus-Variante)
- Integrierter Feuchtefühler sorgt für angenehme Luftfeuchtigkeit im Wohnraum

- > Platzsparend durch Deckenmontage
- > Energiesparend durch hohe Wärmerückgewinnung
- > Hoher Wohnkomfort durch optimale Luftqualität



Die gesündeste Luft ist die, die man verteilen kann.

Frischluftvergnügen I Bei modernen, gut isolierten Gebäuden ist eine automatische Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung schon fast eine Selbstverständlichkeit. Wer sich rechtzeitig entscheidet, kann das notwendige Luftverteilsystem direkt zusammen mit den Leitungen für Heizung und Strom verlegen lassen. So verschwinden bei Neubauten die notwendigen Lüftungsrohre unsichtbar in der Dämmebene zwischen Betondecke und Estrich. Für diese Lösung bietet STIEBEL ELTRON das System LVE an.



Luftverteilsystem LVE

- Einfaches Stecksystem für eine schnelle Installation
-) Geeignet für Zuluft und Abluft
-) Hoher Luftvolumenstrom bis zu 45 m³/h
-) Hohe Flexibilität durch vielseitig einsetzbaren Luftverteiler mit vier Anschlüssen
-) Flexibel einsetzbar mit Fußboden-, Decken- und Wandauslässen

Vorteile für Ihr Zuhause

-) Optimale Luftqualität durch hygienisch hervorragendes Luftverteilsystem
- > Kostengünstig durch geringen Installationsaufwand

Solarthermie und Photovoltaik. Täglich Sonne tanken.

"Für mein Haus habe ich mir ein neues Energiekonzept überlegt. Da steht auch das Energiesammeln unter einem guten Stern: der Sonne."



Schnelle Montage und erstklassige Effizienz für starke Leistung.

Haushohe Energiegewinne | Die neuen Flachkollektoren SOL 27 premium überzeugen durch eine erstklassige Energieausbeute: Über 83 % der Sonneneinstrahlung werden in nutzbare Energie umgewandelt und steigern so die Effizienz der jeweils verbauten Heizungs- und Warmwasseranlage. Der ausgezeichnete Wirkungsgrad entsteht durch das präzise Zusammenspiel innovativer Materialien mit bewährter Technik. So sorgen zum Beispiel die hochselektive Miro-Therm-Vakuumbeschichtung und die Antireflexverglasung für Spitzenwerte im Absorptionsvermögen.





SOL 27 premium S

SOL 27 premium S|W

-) Hoher Wirkungsgrad
- Antireflexverglasung
- > Schnelle Montage durch einfaches Stecksystem
- > Schlanke Rahmenkonstruktion
- > Senkrecht und waagerecht erhältlich
- > Flexible Einbaumöglichkeiten

- > Kostenersparnis durch Verkürzung der Montagezeit
-) Maximale Leistungsausbeute
- > Verkürzung der Amortisationszeit durch hohe Leistung
-) Flexible Einbaumöglichkeiten ermöglichen eine optimale Nutzung der Dachgegebenheiten



Neueste Generation I Die STIEBEL ELTRON Solarkollektoren überzeugen jedoch auch in anderen Bereichen. So verfügen die Hochleistungsflachkollektoren über moderne und zuverlässige Aluminium-Vollflächenabsorber. Auch das schlanke Rahmengehäuse, gefertigt aus seewasserbeständigen Aluminiumprofilen, zeichnet sich durch eine hohe Langlebigkeit aus. Das Design der Elemente ist so konzipiert, dass sich mehrere Kollektoren auf dem Dach zu einem homogenen Gesamtbild verbinden. Ein System mit Steckverbindung zum Anschluss der Hydraulik sowie das Schnellbefestigungssystem zur werkzeuglosen Montage erleichtern die Installation der Kollektoren und gewährleisten kurze Montagezeiten. Die Flachkollektoren werden mit dem fertig gemischten Wasser-Glykol-Gemisch H-30 L betrieben, das für die notwendige Frostsicherheit sorgt. Da sie sich in senkrechter und waagerechter Ausführung verbauen lassen, wird jede Fläche optimal genutzt. Durch die unterschiedlichen Montagearten passen sich die Kollektoren harmonisch jedem Dach an.



SOL 27 premium W



Nicht nur das Design ist attraktiv, auch der Wirkungsgrad.

Perfekte Rahmenbedingung I Die Flachkollektoren sammeln zuverlässig die einstrahlende Sonnenenergie und wandeln sie in nutzbare Wärme um. Das Design besticht vor allem bei der Verwendung mehrerer Kollektoren durch ein in sich geschlossenes Gesamtbild auf dem Dach. Aufgrund modernster Absorbertechnologie werden 79 % der Sonnenstrahlen absorbiert. Als Basisvariante besticht der SOL 27 basic mit einem guten Preis-Leistungs-Verhältnis. Mit einem Gewicht von 38,5 kg lässt sich der SOL 27 basic auf Pfannen-, Biberschwanz- sowie Schiefer- oder Schindeldächern genauso gut montieren wie auf Flachdächern oder an einer Wand. Zur optimalen Ausnutzung der Dachfläche sind sie in senkrechter und waagerechter Bauform erhältlich.



SOL 27 basic





SOL 27 basic W

SOL 27 basic | SOL 27 basic W

- > Wirkungsgrad 79 %
- > Schlanke Rahmenkonstruktion
- > Kurze Montagezeit durch Schnellbefestigungssystem
- > Für eine Vielzahl von Montagearten geeignet
- Hydraulische Verbindung der Kollektoren untereinander bereits vormontiert

-) Schlanke Rahmenkonstruktion attraktives Erscheinungsbild
- › Geringe Montagekosten
- > Attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis
- › Optimale Nutzung der Dachgegebenheiten durch variable Montagearten



Von der Montage bis zum Wirkungsgrad: alles gut durchdacht.

Maßgeschneidert für jedes Dach I Der Hochleistungsflachkollektor SOL 23 premium für die Indachmontage passt sich Ihrem Dach perfekt an. Eine schnelle Montage wird durch ein spezielles System, verbunden mit Eindeckrahmen und Steckverbindungen zum hydraulischen Anschluss, gewährleistet. Moderne Aluminium-Vollflächenabsorber mit hochselektiver Miro-Therm-Vakuumbeschichtung sowie die Antireflexverglasung sorgen für einen erstklassigen Wirkungsgrad. Das robuste Gehäuse besteht aus seewasserbeständigen Aluminiumprofilen.





SOL 23 premium

SOL 23 premium

-) Hoher Wirkungsgrad
- > Schnelle Montage durch einfaches Stecksystem
-) Einbau senkrecht nebeneinander und übereinander möglich
- Antireflexverglasung
- > Keine hydraulischen Anschlüsse und Verbindungen sichtbar
-) Hocheffiziente Wärmedämmung verhindert Wärmeverluste

- > Kostenersparnis durch Verkürzung der Montagezeit
- > Formschöne Einbindung in das Dach
- > Verkürzung der Amortisationszeit durch hohe Leistung
- Solar-Keymark-Zertifikat bestätigt hohe Qualitätsansprüche



Für lange Lebensdauer: High-End-Qualität – made in Germany.

Wem die Sonne lacht I Wer in Photovoltaik investiert, achtet besonders auf die Langlebigkeit seiner Investition. Denn je stabiler die Nennleistung im Laufe der Jahre bleibt, desto besser der Ertrag. Die High-End-Qualität made in Germany zahlt sich also aus. Die Module TEGREON 220-230 P werden in geprüften und standardisierten Fertigungsprozessen mit hochwertigen Komponenten produziert. Nur diese hohen Qualitätsstandards erlauben es, eine sogenannte positive Leistungstoleranz auszuweisen, der angegebene Wert stellt das Minimum dar, bis zu 2,5 % Mehrleistung ist aber möglich. Die Hochwertigkeit macht sich auch bei der Leistungsgarantie bemerkbar: nur maximal 8 % weniger Nennleistung in den ersten zwölf Jahren, die sich auf nur maximal 20 % weniger in 25 Jahren erhöhen darf.



PV-Modul TEGREON

PV-Modul TEGREON

-) Hochwertige Verarbeitung
-) Bis zu 2,5 % Mehrleistung durch positive Leistungstoleranz
-) Hohe Ertragssicherheit durch eine umfangreiche Leistungsgarantie

Vorteile für Ihr Zuhause

- › Langzeitstabilität durch hochwertige Verarbeitung und Einsatz von Qualitätskomponenten
-) Außerordentlich hohe Energieerträge durch leistungsstarke Module
- > Deutsche Markenqualität von STIEBEL ELTRON



Zehn Jahre Produktgarantie und eine Leistungsgarantie von zwölf Jahren/92 % und 25 Jahren/80 %, gemäß Garantiebedingungen.

Schnittstelle für viele. Warmwasser für alle.

Einer für alle I Der SBB-plus-Standspeicher ist der Ort, an dem alle Energie zusammenläuft. Mit seinen Möglichkeiten eines parallelen Anschlusses an Solaranlage, Brennwertgerät und elektrische Zusatzheizung bildet er die große Schnitt- und Sammelstelle für die unterschiedlichsten Energiesysteme. Der Speicher überzeugt vor allem durch innere Werte. Seine zwei speziellen Glattrohr-Wärmeübertrager geben die Wärme besonders gut und effizient ab. Dabei sind sie genauso resistent gegen Verkalkung wie die gesamte spezialemaillierte Innenhaut. Bis zu einem Betriebsdruck von maximal 1 MPa (10 bar) versorgt er auch größere Haushalte zuverlässig mit Warmwasser.

SBB plus

SBB plus

-) Nenninhalt 300, 400, 600 Liter
-) Zum Korrosionsschutz serienmäßig mit Magnesium-Signalanode ausgestattet
- > Türmaß ohne Wärmedämmung: 770 mm (600-Liter-Speicher)

-) Große Wärmeübertragerflächen für hohen Solareintrag
- › Durch zweiten Wärmeübertrager kombinierbar mit zusätzlichem Wärmeerzeuger



Energiesparen ist eine Frage der Technik. Hier sind die Antworten. Mit Produkten, die für eine saubere Haustechnik stehen.

nutzen. Vom Einzelgerät bis hin zur integrierten Komplettlösung
überzeugen alle Geräte durch exzellente Technik. Gleich, welche
Lösung Sie finden, sie steigert meist nicht nur die Energieeffizienz,
sondern auch den Wohnkomfort.















Perfekte Wertarbeit und innovatives Design sind für uns kein Selbstzweck, sondern Ausdruck eines Bestrebens nach Vollendung







MODELL	
Höhe	mm
Breite	mm
Tiefe	mm
Gewicht	kg
Kältemittel	
Inhalt Speicher	- 1
Wärmeleistung bei A-7/W35 (EN 14511)	kW
Leistungszahl bei A-7/W35 (EN 14511)	
Wärmeleistung bei A2/W35 (EN 14511)	kW
Leistungszahl bei A2/W35 (EN 14511)	
Einsatzgrenze heizungsseitig min.	°C
Einsatzgrenze heizungsseitig max.	°C
Einsatzgrenze Wärmequelle min.	°C
Einsatzgrenze Wärmequelle max.	°C
Geeignet für	

WPL 10 ACS	HSBB 10 AC
227995	227996
900	1921
1270	600
593	650
120	160
R407 C	
1	200
5,4	
3,2	
6,55	
3,41	
15	
60	
<u>-20</u>	
40	
	WPL 10 ACS





MODELL	
Höhe	mm
Breite	mm
Tiefe	mm
Gewicht	kg
Kältemittel	
Wärmeleistung bei A-7/W35 (EN 14511)	kW
Leistungszahl bei A-7/W35 (EN 14511)	
Wärmeleistung bei A-7/W55 (EN 14511)	kW
Leistungszahl bei A-7/W55 (EN 14511)	
Wärmeleistung bei A2/W35 Teillast (EN 14511)	kW
Leistungszahl bei A2/W35 Teillast (EN 14511)	
Einsatzgrenze heizungsseitig min.	°C
Einsatzgrenze heizungsseitig max.	°C
Einsatzgrenze Wärmequelle min.	°C
Einsatzgrenze Wärmequelle max.	°C

WPL 14 HT IK	WPL 33 HT Grundgerät
229344	229938
1734	1116
1263	784
756	1332
350	240
R407 C	R407 C
8,31	15,47
2,62	2,07
9,03	16,16
2,14	1,86
	6,59
	_ 3,5
15	15
75	75
-20	-20
30	30







MODELL	
Höhe	mm
Breite	mm
Tiefe	mm
Gewicht	kg
Kältemittel	
Wärmeleistung bei A-7/W35 (EN 14511)	kW
Leistungszahl bei A-7/W35 (EN 14511)	
Wärmeleistung bei A2/W35 (EN 14511)	kW
Leistungszahl bei A2/W35 (EN 14511)	
Einsatzgrenze Wärmequelle min.	°C
Einsatzgrenze Wärmequelle max.	°C
Einsatzgrenze heizungsseitig min.	°C
Einsatzgrenze heizungsseitig max.	°C

	WPL 13 E	WPL 18 E	WPL 23 E	WPIC
	227756	227757	227758	187909
1	1116	1116	1116	637
1	784	784	784	1240
1	1182	1182	1182	800
3	210	220	225	80
	R407 C	R407 C	R407 C	
I	6,77	9,7	13,2	
	3,2	3,3	3,1	
/	8,87	11,3	15,73	
	3,76	3,73	3,62	
_	-20	-20	-20	
_	40	40	40	
_	15	15	15	
_	60	60	60	







MODELL	
Höhe	mm
Breite	mm
Tiefe	mm
Gewicht	kg
Kältemittel	
Wärmeleistung bei A-7/W35 (EN 14511)	kW
Leistungszahl bei A-7/W35 (EN 14511)	
Wärmeleistung bei A2/W35 (EN 14511)	kW
Leistungszahl bei A2/W35 (EN 14511)	
Kühlleistung bei A35/W7	kW
Kühlleistungszahl bei A35/W7	
Einsatzgrenze Wärmequelle min.	°C
Einsatzgrenze Wärmequelle max.	°C
Einsatzgrenze heizungsseitig min.	°C
Einsatzgrenze heizungsseitig max.	°C

WPL 13 cool	WPL 18 cool	WPL 23 cool	WPIC
223400	223401	223402	187909
1116	1116	1116	637
784	784	784	1240
1182	1182	1180	800
210	220	225	80
R407 C	R407 C	R407 C	
6,6	9,6	13	
3	3,2	3,1	
8,1	11,28	14,82	
3,38	3,72	3,5	
6,7	9,2	12,5	
2,4	2,4	2,1	
-20	-20	-20	
40	40	40	
15	15	15	
60	60	60	







MODELL	
 Höhe	mm
Breite	mm
Tiefe	mm
Gewicht	kg
Kältemittel	
Wärmeleistung bei A-7/W35 (EN 14511)	kW
Leistungszahl bei A-7/W35 (EN 14511)	
Wärmeleistung bei A2/W35 (EN 14511)	kW
Leistungszahl bei A2/W35 (EN 14511)	
Einsatzgrenze heizungsseitig min.	°C
Einsatzgrenze heizungsseitig max.	°C
Einsatzgrenze Wärmequelle min.	°C
Einsatzgrenze Wärmeguelle max.	°C

WPL 10 A	WPL 10 I	WPL 10 IK
220812	220811	220826
1245	1010	1668
967	758	778
1122	856	925
185	166	212
R407 C	R407 C	R407 C
5,4	5,4	5,4
2,9	2,9	2,9
6,7	6,7	6,7
3,2	3,2	3,2
15	15	15
60	60	60
-20	-20	-20
30	30	30









MODELL	
Höhe	mm
Breite	mm
Tiefe	mm
Gewicht	kg
Höhe Speichermodul	mm
Breite Speichermodul	mm
Tiefe Speichermodul	mm
Gewicht Speichermodul	kg
Inhalt Speicher	T
Kippmaß	mm
Wärmeleistung bei A-7/W35 (EN 14511)	kW
Leistungszahl bei A-7/W35 (EN 14511)	
Wärmeleistung bei A-7/W35 (EN 255)	kW
Leistungszahl bei A-7/W35 (EN 255)	
Wärmeleistung bei A2/W35 Teillast (EN 14511)	kW
Leistungszahl bei A2/W35 Teillast (EN 14511)	
Einsatzgrenze heizungsseitig min.	°C
Einsatzgrenze heizungsseitig max.	°C
Einsatzgrenze Wärmequelle min.	°C
Einsatzgrenze Wärmeguelle max.	°C

WPL 5 N plus	WPL 20 AZ	WPL 26 AZ
229908	229266	229267
690	1350	1350
820	1020	1020
300	330	330
66	148	148
1921	1921	1921
600	600	600
650	650	650
163	163	163
200	164	164
1943	1943	1943
3,23	10,73	11,79
2,38	2,43	2,21
4,69	<u> </u>	
2,44		
2,46	6,55	8,94
2,75	3,57	3,37
15	15	15
70	60	60
-20	-25	-25
30	35	35



MODELL	
Höhe (Außenaufstellung)	mm
Breite (Außenaufstellung)	mm
Tiefe (Außenaufstellung)	mm
Gewicht	kg
Kältemittel	
Wärmeleistung bei A2/W35 (EN 14511)	kW
Leistungszahl bei A2/W35 (EN 14511)	
Wärmeleistung bei A-7/W35 (EN 14511)	kW
Leistungszahl bei A-7/W35 (EN 14511)	
Einsatzgrenze heizungsseitig min.	°C
Einsatzgrenze heizungsseitig max.	°C
Einsatzgrenze Wärmequelle min.	°C
Einsatzgrenze Wärmequelle max.	°C

WPL 34	WPL 47	WPL 57
228835	228836	228837
1485	1485	_1485
1860	_1860	_1860
2040	2040	2040
480	540	600
R407 C	R407 C	R407 C
19,23	26,46	29,92
3,29	3,53	3,28
15,5	22,1	23,9
2,7	3,1	2,7
15	15	15
60	60	60
-20	-20	-20
40	40	40



MODELL	
Höhe	mm
Breite	mm
Tiefe	mm
Gewicht	kg
Kältemittel	
Wärmeleistung bei A-7/W35 (EN 14511)	kW
Leistungszahl bei A-7/W35 (EN 14511)	
Wärmeleistung bei A2/W35 (EN 14511)	kW
Leistungszahl bei A2/W35 (EN 14511)	
Einsatzgrenze heizungsseitig min.	°C
Einsatzgrenze heizungsseitig max.	°C
Einsatzgrenze Wärmequelle min.	°C
Einsatzgrenze Wärmequelle max.	°C

	WPL 13 A basic	WPL 20 A basic
	230900	230901
n	1214	1214
n	800	800
n	1240	1240
g	230	245
	R407 C	R407 C
N	7,83	11,63
	3,02	3,08
N	8,97	13,46
	3,41	3,43
C	15	15
C	60	60
C	-18	-18
c	40	40

Sole | Wasser-Wärmepumpen



MODELL	
Höhe	mm
Breite	mm
Tiefe	mm
Gewicht	kg
Kältemittel	
Wärmeleistung bei B0/W35 (EN 14511)	kW
Leistungszahl bei B0/W35 (EN 14511)	
Einsatzgrenze heizungsseitig min.	°C
Einsatzgrenze heizungsseitig max.	°C
Einsatzgrenze Wärmequelle min.	°C
Einsatzgrenze Wärmequelle max.	°C
Ausdehnungsgefäß heizungsseitig Volumen	1
Ausdehnungsgefäß quellenseitig Volumen	T

WPF 5 E	WPF 7 E	WPF 10 E	WPF 13 E	WPF 16 E
229307	229308	229309	229310	229311
1319	1319	1319	1319	1319
598	598	598	598	598
658	658	658	658	658
152	157	169	171	181
R410 A	R410 A	R410 A	R410 A	R410 A
5,92	7,4	10,03	12,83	16,9
4,46	4,39	4,54	4,35	4,32
15	15	15	15	15
60	60	60	60	60
-5	-5	-5	-5	-5
20	20	20	20	20
24	24	24	24	24
24	24	24	24	24



MODELL	
Höhe	mm
Breite	mm
Tiefe	mm
Gewicht	kg
Kältemittel	
Wärmeleistung bei B0/W35 (EN 14511)	kW
Leistungszahl bei B0/W35 (EN 14511)	
Kühlleistung bei B15/W23	kW
Einsatzgrenze heizungsseitig min.	°C
Einsatzgrenze heizungsseitig max.	°C
Einsatzgrenze Wärmequelle min.	°C
Einsatzgrenze Wärmequelle max.	°C
Ausdehnungsgefäß heizungsseitig Volumen	I
Ausdehnungsgefäß quellenseitig Volumen	I

WPF 5 cool	WPF7 cool	WPF 10 cool	WPF 13 cool	WPF 16 cool	
229312	229313	229314	229315	229316	
1319	1319	1319	1319	1319	
598	598	598	598	598	
658	658	658	658	658	
160	165	177	182	192	
R410 A	R410 A	R410 A 10,03 4,54	R410 A 12,83 4,35 8,5	R410 A	
,92	7,4 4,39			16,9	
4,46				4,32	
3,8	5,2	6		11	
15	15	15	15	15	
60	60	60	60	60	
-5 20 24	-5 20 24	-5 20 24	-5 20 24	-5	
				20	
				24	
24	24	24	24	24	

KOMBINATIONSMÖGLICHKEITEN					
GWS 1	•	•	•	-	_
GWS 2	_	-	-	•	•

Sole | Wasser-Wärmepumpen



MODELL		WPC 5	WPC 7	WPC 10	WPC 13	WPC 5 cool	WPC 7 cool	WPC 10 cool	WPC 13 cool
		220251	220252	220253	220254	220255	220256	220257	220258
Höhe	mm	2100	2100	2100	2100	2100	2100	2100	2100
Breite	mm	600	600	600	600	600	600	600	600
Tiefe	mm	650	650	650	650	650	650	650	650
Gewicht leer	kg	283	293	303	313	283	293	303	313
Kältemittel		R410 A	R410 A	R410 A	R410 A				
Inhalt Speicher		175	175	162	162	175	175	162	162
Wärmeleistung bei B0/W35 (EN 14511)	kW	5,92	7,4	10,03	12,83	5,92	7,4	10,03	12,83
Leistungszahl bei B0/W35 (EN 14511)		4,46	4,39	4,54	4,35	4,46	4,39	4,54	4,35
Kühlleistung bei B15/W23	kW					3,8	5,2	6	8,5
Einsatzgrenze heizungsseitig min.	°C	15	15	15	15	15	15	15	15
Einsatzgrenze heizungsseitig max.	°C	60	60	60	60	60	60	60	60
Einsatzgrenze Wärmequelle max.	°C	20	20	20	20	20	20	20	20
Einsatzgrenze Wärmequelle min.	°C	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5



MODELL	
Nennspannung	V
Luftanschluss	mm
Höhe	mm
Breite	mm
Tiefe	mm
Gewicht	kg

LWM 250	WPAC 1	WPAC 2
189999	221357	221358
230	230	230
160		
360	540	500
600	510	600
420	350	170
31	25	25

Sole | Wasser-Wärmepumpen



MODELL	
Höhe	mm
Breite	mm
Tiefe	mm
Gewicht	kg
Kältemittel	
Wärmeleistung bei B0/W35 (EN 14511)	kW
Leistungsaufnahme bei B0/W35 (EN 14511)	kW
Leistungszahl bei B0/W35 (EN 14511)	
Einsatzgrenze heizungsseitig min.	°C
Einsatzgrenze heizungsseitig max.	°C
Einsatzgrenze Wärmequelle min.	°C
Einsatzgrenze Wärmequelle max.	°C
·	

WPF 5 basic	WPF7 basic	WPF 10 basic	WPF 13 basic	WPF 16 basic
230944	230945	230946	230947	230948
960	960	960	960	960
510	510	510	510	510
680	680	680	680	680
107,5	113,5	120,5	128,5	131
R410 A	R410 A	R410 A	R410 A	R410 A
5,92	7,40	10,03	12,83	16,90
1,33	1,68	2,21	2,95	3,91
4,46	4,39	4,54	4,35	4,32
15	15	15	15	15
60	60	60	60	60
-5	-5	-5	-5	-5
20	20	20	20	20



MODELL	
Höhe	mm
Breite	mm
Tiefe	mm
Gewicht	kg
Kältemittel	
Wärmeleistung bei B0/W35 (EN 14511)	kW
Leistungszahl bei B0/W35 (EN 14511)	
Einsatzgrenze heizungsseitig min.	°C
Einsatzgrenze heizungsseitig max.	°C
Einsatzgrenze Wärmequelle min.	°C
Einsatzgrenze Wärmequelle max.	°C

	WPF 20	WPF 27	WPF 40	WPF 52	WPF 66	WPF 27 HT
	223374	223375	223376	223377	223378	230012
n	1154	1154	1154	1154	1154	1154
n	1242	1242	1242	1242	1242	1242
n	860	860	860	860	860	860
g	345	367	415	539	655	409
	R410 A	R134a				
Ν	21,5	29,69	43,1	55,83	67,10	27,41
	4,66	4,85	4,67	4,81	4,56	4,34
C	15	15	15	15	15	15
C	60	60	60	60	60	75
c	-5	-5	-5	-5	-5	-5
c	20	20	20	20	20	20
_						

Modul-Varianten Sole | Wasser



MODELL	
Höhe	mm
Breite	mm
Tiefe	mm
Gewicht	kg
Kältemittel	
Wärmeleistung bei B0/W35 (EN 14511)	kW
Leistungszahl bei B0/W35 (EN 14511)	
Einsatzgrenze heizungsseitig min.	°C
Einsatzgrenze heizungsseitig max.	°C
Einsatzgrenze Wärmequelle min.	°C
Finsatzgrenze Wärmeguelle max.	°C

WPF 10 M	WPF 13 M	WPF 16 M
185349	182135	220894
960	960	960
510	510	510
640	640	640
112	120	125
R410 A	R410 A	R410 A
9,9	13,4	16,3
4,5	4,4	4,7
15	15	15
60	60	60
-5	-5	-5
20	20	20

Sole | Wasser-Wärmepumpen-Sets



MODELL	
Höhe	mm
Breite	mm
Tiefe	mm
Gewicht	kg
Kältemittel	
Wärmeleistung bei B0/W35 (EN 14511)	kW
Leistungsaufnahme bei B0/W35 (EN 14511)	kW
Leistungszahl bei B0/W35 (EN 14511)	
Einsatzgrenze heizungsseitig max.	°C
Einsatzgrenze heizungsseitig min.	°C
Einsatzgrenze Wärmequelle max.	°C
Einsatzgrenze Wärmeguelle min.	°C

	WPF 20 Set	WPF 23 Set	WPF 26 Set	WPF 29 Set	WPF 32 Set
	185365	185366	182139	220896	220897
n	960	960	960	960	960
n	1240	1240	1240	1240	1240
n	640	640	640	640	640
g	224	232	240	245	250
	R410 A				
٧	19,8	23,3	26,8	29,7	32,6
٧	4,4	5,3	6,2	6,6	7,0
	4,5	4,4	4,4	4,5	4,7
C	60	60	60	60	60
c	15	15	15	15	15
C	20	20	20	20	20
C	-5	-5	-5	-5	-5
_					

Wasser | Wasser-Wärmepumpen-Sets



MODELL		WPW 7 E Set	WPW 10 E Set	WPW 13 E Set	WPW 18 E Set	WPW 22 E Set
		231180	231181	231182	231183	231184
Höhe	mm	1319	1319	1319	1319	1319
Breite	mm	598	598	598	598	598
Tiefe	mm	658	658	658	658	658
Gewicht	kg	152	157	169	171	181
Kältemittel		R410 A	R410 A	R410 A	R410 A	R410 A
Wärmeleistung bei W10/W35 (EN 14511)	kW	7,2	10	12,5	17,1	20,9
Leistungsaufnahme bei W10/W35 (EN 14511)	kW	1,3	1,8	2,3	3	3,7
Leistungszahl bei W10/W35 (EN 14511)		5,4	5,6	5,5	5,6	5,6
Einsatzgrenze heizungsseitig min.	°C	15	15	15	15	15
Einsatzgrenze heizungsseitig max.	°C	60	60	60	60	60
Einsatzgrenze Wärmequelle min.	°C	7	7	7	7	7
Einsatzgrenze Wärmequelle max.	°C	20	20	20	20	20
KOMBINATIONSMÖGLICHKEITEN						
GWS 1		•	•	•	-	-
GWS 2		-	-	-	•	•







MODELL		WPW 7 basic Set	WPW 10 basic Set	WPW 13 basic Set	WPW 18 basic Set	WPW 22 basic Set
		230915	230916	230917	230918	230919
Höhe	mm	960	960	960	960	960
Breite	mm	510	510	510	510	510
Tiefe	mm	680	680	680	680	680
Gewicht	kg	107,5	113,5	120,5	128,5	131
Kältemittel		R410 A	R410 A	R410 A	R410 A	R410 A
Wärmeleistung bei W10/W35 (EN 14511)	kW	7,2	10	12,5	17,1	20,9
Leistungsaufnahme bei W10/W35 (EN 14511)	kW	1,3	1,8	2,3	3	3,7
Leistungszahl bei W10/W35 (EN 14511)		5,4	5,6	5,5	5,6	5,6
Einsatzgrenze heizungsseitig min.	°C	15	15	15	15	15
Einsatzgrenze heizungsseitig max.	°C	60	60	60	60	60
Einsatzgrenze Wärmequelle min.	°C	7	7	7	7	7
Einsatzgrenze Wärmequelle max.	°C_	20	20	20	20	20
KOMBINATIONSMÖGLICHKEITEN						
GWS 1		•	•	•	-	-
GWS 2		-	-	-	•	•
WPSB 308 E		•	•	•	•	
WPSB 310		-	<u>-</u>	<u>-</u>		•

Warmwasser-Wärmepumpen





MODELL	
Höhe	mm
Breite	mm
Tiefe	mm
Durchmesser	mm
Gewicht leer	kg
Lufttemperatur untere Einsatzgrenze	°C
Lufttemperatur obere Einsatzgrenze	°C
Warmwassertemperatur mit Wärmepumpe	°C
Inhalt Speicher	I
Kältemittel	
Leistungsaufnahme L15/F70/W55	kW

	WWP 300	WWP 300 HK	WWK 300	WWK 300 SOL	WWK 300 PV
	227661	231016	074361	074362	231103
n	1875	1875	1792	1792	1792
n			660	660	660
n			690	690	690
n	660	660			
g	125	125	157	180	157
C	6	6	6	6	6
C	40	40	35	35	35
С	60	60	55	55	55
Ī	300	300	303	284	303
	R134a	R134a	R134a	R134a	R134a
٧	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5

Heizungs-/Lüftungssystem



MODELL	
Höhe	mm
Breite	mm
Tiefe	mm
Gewicht leer	kg
Inhalt Speicher	1
Wärmeleistung bei A2/W35 (EN 14511)	kW
Wärmeleistung Notheizung	kW
Zuluft/-Abluft-Volumenstrom	m³/h

	LWZ 304 SOL	LWZ 404 SOL
	LWZ 304 30L	LWZ 404 30L
_	230143	230144
1	1870	1870
1	1430	1430
1	812	812
3	383	405
I	235	235
I	4,29	6,51
I	2,9/5,8/8,8	2,9/5,8/8,8
1	80-300	80-300

Zentrale Lüftungsgeräte





MODELL	
	mm
Breite	mm
Tiefe	mm
Gewicht	kg
Leistungsaufnahme	W
Luftvolumenstrom	m³/h
Wärmebereitstellungsgrad bis	%

LWZ 70	LWZ 170	LWZ 170 plus	LWZ 270	LWZ 270 plus
221409	221234	221235	221236	221237
600	602	602	602	602
560	675	675	675	675
290	445	525	455	535
25	31	35	31	35
10-100	16-130	16-130	12-230	12-230
70-150	70-250	70-250	70-350	70-350
90	90	90	90	90



MODELL	
Höhe	mm
Breite	mm
Tiefe	mm
Gewicht	kg
Leistungsaufnahme	W
Luftvolumenstrom	m³/h
Wärmebereitstellungsgrad bis	%

	LWZ 100 RE	LWZ 100 LI	LWZ 100 plus RE	LWZ 100 plus LI
	221397	221472	229978	229979
n	279	279	279	279
n	1274	1274	1274	1274
n	768	768	768	768
g	35	35	36	36
V	17-75	17-75	17-75	17-75
h	35-155	35-155	35-155	35-155
6	90	90	90	90
_		·		

Zentrale Lüftungssysteme mit Warmwasserspeicher und dezentrales Lüftungs-Heizgerät





MODELL		LWA 100	LWA 252	LWA 252 SOL
		221470	074264	074265
Höhe	mm	1290	1860	1860
Breite	mm	510	696	696
Tiefe	mm	510	735	735
Gewicht leer	kg	65	150	180
Inhalt Speicher	1	100	303	290
COP (t)		2,8	4,2	4,2
Heizleistung Wärmepumpe L20/F58/W45	kW	0,8	1,4	1,4
Heizleistung elektr. Nacherwärmung				-
Warmwasser	kW	3	_1,5	_1,5
Abluftvolumenstrom Lüftung		60-130	70-290	70-290

Luftverteilsystem



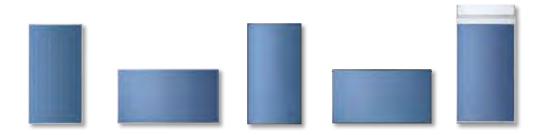






MODELL	LVE 120 Set	LVE 160 Set	LVE 200 Set	LVE 240 Set
	231127	231128	231129	231130
Nutzungsart	Zentrale Be- und Entlüftung			
	von Wohnungen und	von Wohnungen und	von Wohnungen und	von Wohnungen und
	Einfamilienhäusern	Einfamilienhäusern	Einfamilienhäusern	Einfamilienhäusern
Geeignet für	< 125 m² Wohnfläche	< 160 m² Wohnfläche	< 200 m² Wohnfläche	< 240 m² Wohnfläche
Anzahl Verteiler	3	3	4	5
Länge flexibler Luftkanal m	50	75	100	125
LIEFERUMFANG				
Im Set enthalten Luftverteiler für Boden- oder Wandmontage, Luftauslässe für Boden, Wand und/oder Decke, Luftdurchlassgitter, fl und flexibler Luftkanal, Wickelfalzrohr, Flexrohr, Formteile, Schalldämpfer und Montagezubehör				

Solarkollektoren



	COL 27 promium C	SOL 27 promium N	SOL 27 basis	SOL 27 basis W	SOL 23 premium
		•			230020
					Indach
					Flachkollektor
					Senkrecht
					silber
mm	2171	1171	2168	1168	2340
mm	1171	2171	1168	2168	1155
mm	96	96	93	93	102
kg	40	40,5	38,5	39,2	54
	Aluminium,	Aluminium,	Aluminium,	Aluminium,	Aluminium,
	seewasserbeständig	seewasserbeständig	seewasserbeständig	seewasserbeständig	seewasserbeständig
	22 mm Steckverbindung	22 mm Steckverbindung	G 3/4	G 3/4	22 mm Steckverbindung
°C	>210	>210	213	>210	>210
	20°-85°	20°-85°	20°-85°	20°-85°	30°-80°
m²	2,54	2,54	2,53	2,53	2,63
m²	2,39	2,39	2,39	2,39	2,04
m²	2,38	2,38	2,38	2,38	2,03
	0,82	0,83	0,79	≥0,78	>0,82
m²a)	>525	>525	>525	>525	>525
	•	<u>•</u>	•	•	
	•	•	•	•	
	•	•	•	•	
	•	•	•	•	
	•	•	•	•	
					•
	mm mm kg °C m²	mm 1171 mm 96 kg 40 Aluminium, seewasserbeständig 22 mm Steckverbindung >210 20°-85° 2,54 m² 2,39 m² 2,38 0,82 >525 • • • <td> 230016 230017 </td> <td> 230016 230017 228927 Aufdach Aufdach Aufdach Flachkollektor Flachkollektor Flachkollektor Flachkollektor Senkrecht Silber Silber </td> <td>230016 230017 228927 230912 Aufdach Aufdach Aufdach Aufdach Flachkollektor Flachkollektor Flachkollektor Senkrecht Waagerecht Senkrecht Waagerecht silber silber silber silber mm 2171 1171 2168 1168 mm 1171 2171 1168 2168 mm 96 93 93 kg 40 40,5 38,5 39,2 Aluminium, Aluminium, Aluminium, Aluminium, Aluminium, seewasserbeständig seewasserbeständig seewasserbeständig seewasserbeständig 22 mm Steckverbindung 22 mm Steckverbindung G 3/4 G 3/4 °C >210 210 213 >210 20°-85° 20°-85° 20°-85° 20°-85° m² 2,54 2,54 2,53 2,53 m² 2,39 2,39 2,39 2,39 m² 2,38 2,38 2,38 2,38 0,8</td>	230016 230017	230016 230017 228927 Aufdach Aufdach Aufdach Flachkollektor Flachkollektor Flachkollektor Flachkollektor Senkrecht Silber Silber	230016 230017 228927 230912 Aufdach Aufdach Aufdach Aufdach Flachkollektor Flachkollektor Flachkollektor Senkrecht Waagerecht Senkrecht Waagerecht silber silber silber silber mm 2171 1171 2168 1168 mm 1171 2171 1168 2168 mm 96 93 93 kg 40 40,5 38,5 39,2 Aluminium, Aluminium, Aluminium, Aluminium, Aluminium, seewasserbeständig seewasserbeständig seewasserbeständig seewasserbeständig 22 mm Steckverbindung 22 mm Steckverbindung G 3/4 G 3/4 °C >210 210 213 >210 20°-85° 20°-85° 20°-85° 20°-85° m² 2,54 2,54 2,53 2,53 m² 2,39 2,39 2,39 2,39 m² 2,38 2,38 2,38 2,38 0,8

Solar-Kompaktinstallationen









MODELL	
Höhe	mm
Breite	mm
Tiefe	mm
Gewicht	kg
Umwälzpumpentyp	
Leistungsaufnahme Umwälzpumpe	W
Pumpenstufen	
Schutzart (IP)	
Anschluss Rohrleitung	
Anschluss Ausdehnungsgefäß	
Anschluss Sicherheitsventil	
Max. zulässiger Druck	MPa
Max. Betriebstemperatur	°C
Für Anzahl Kollektoren	

SOKI basic	SOKI 6 plus	SOKI 7 plus	SOKI E premium
231011	231012	231013	231014
380	564	564	_566
228	306	306	_306
150	150	150	150
4,4	5,3	5,3	_6,6
ST 15/6 ECO	ST 15/6 ECO	ST 15/6 ECO	Stratos TEC ST 15/7 PWM
44/63/82	44/63/82	44/63/82	070
3	3	3	
IP20	IP20	IP20	IP20
Rp 3/4	Rp 3/4	Rp 3/4	Rp 3/4
G 3/4	G 3/4	G 3/4	G 3/4
Rp 3/4	Rp 3/4	Rp 3/4	Rp 3/4
0,6	0,6	0,6	0,6
120	120	120	120
16	16	16	16

Solar-Sets

MODELL	Solar-Set basic 150/1	Solar-Set basic 300/2				
	221387	221388				
Nutzungsart	Warmwasserbereitung	Warmwasserbereitung				
Geeignet für Personen	2	4				
Kollektortyp	SOL 27 basic	SOL 27 basic				
Anzahl Kollektoren	1	2				
Gesamtfläche	m ² 2,53	5				
Speichertyp	KS 150 SOL	SBB 300 basic				
Nenninhalt	l <u>146</u>	300				
LIEFERUMFANG						
Im Set enthalten	Befestigungssystem für Pfannendach, S	Solarregelung, Pumpenbaugruppe, Ausdehnungsgefäß,				
	Wärmeträgerflüssigkeit, Kollektortauch	Wärmeträgerflüssigkeit, Kollektortauchhülse, Wellschlauch zur Dachdurchführung				

MODELL	LWZ 303 SOL Set	LWZ 403 SOL Set	LWZ 304 SOL Set	LWZ 404 SOL Set
	230208	230209	230145	230146
Nutzungsart	Warmwasserbereitung,	Warmwasserbereitung,	Warmwasserbereitung,	Warmwasserbereitung,
	Wärmeversorgung,	Wärmeversorgung,	Wärmeversorgung,	Wärmeversorgung,
	Be- und Entlüftung	Be- und Entlüftung	Be- und Entlüftung	Be- und Entlüftung
Тур	LWZ 303 SOL	LWZ 403 SOL	LWZ 304 SOL	LWZ 404 SOL
Empfohlene max. Norm-Heizlast des Gebäudes kW	7,5	9	7,5	9
Kollektortyp	SOL 27 basic	SOL 27 basic	SOL 27 basic	SOL 27 basic
Anzahl Kollektoren	2	2	2	2
Gesamtfläche m²	5	5	5	5
Inhalt Speicher I	200	200	235	235
LIEFERUMFANG				
Im Set enthalten Befestigungssystem für Pfannendach, Solarregelung, Pumpenbaugruppe, Ausdehnung Wärmeträgerflüssigkeit, Kollektortauchhülse, Wellschlauch zur Dachdurchführung				

Photovoltaik



MODELL	
Höhe	mm
Breite	mm
Tiefe	mm
Gewicht	kg
Systemspannung max.	V
Anzahl Zellen	
Höhe Zelle	mm
Breite Zelle	mm
Nennleistung STC (PN)	W
Nennspannung STC (UMPP)	V
Leistungstoleranz min. STC	%
Leistungstoleranz max. STC	%
Leerlaufspannung STC (UOC)	V
Nennstrom STC (IMPP)	A
Kurzschlussstrom ca. STC (ISC)	А
Solarzellentyp	
Rahmenmaterial	
Frontabdeckung	

TEGREON 220 P	TEGREON 225 P	TEGREON 230 P
275072	275073	275074
1651	1651	1651
986	986	986
46	46	46
19,6	19,6	19,6
1000	1000	1000
60	60	60
156	156	156
156	156	156
220	225	230
29,14	29,5	29,7
0	0	0
2,5	2,5	2,5
35,9	36,21	36,4
7,65	7,72	7,82
8,13	8,22	8,33
polykristallin	polykristallin	polykristallin
Aluminium	Aluminium	Aluminium
mikrostrukturiertes Solarglas	mikrostrukturiertes Solarglas	mikrostrukturiertes Solarglas

Das Zubehör für ein perfekt geregeltes Energie-Management

Komfort nach Maß I Energie will gut dosiert sein. Mit modernster Regeltechnik von STIEBEL ELTRON hat man alles perfekt unter Kontrolle. Ganz egal, ob es sich dabei um die Steuerung eines einzelnen Gerätes, eines ganzen Systems oder um die Regelung einer komplexen Anlage mit unterschiedlichsten Energiequellen handelt – mit den Steuerungsgeräten von STIEBEL ELTRON hat man für jede Anforderung alles bestens im Griff. Durch die einfache Bedienung stellen sich sämtliche Geräte ganz leicht auf die persönlichen Wünsche ein und sorgen so praktisch im Handumdrehen für maßgeschneiderten Komfort.

Zubehör Wärmepumpen





FE 7 I Die Fernbedienung mit Raumtemperaturfühler übernimmt die Einstellung der Raumsollwerttemperaturen. Darüber hinaus wechselt sie zwischen den Betriebsarten Tagbetrieb, Absenkbetrieb und Programmbetrieb. In Verbindung mit dem Wärmepumpenmanager WPM II und WPM i ist er für beide Heizkreise einsetzbar.

FEK-Fernbedienung Kühlung I Die digitale Fernbedienung für die Wärmepumpe WPC ermöglicht die bequeme Eingabe, Anzeige und Steuerung von Kühl- und Heizbetrieb. Das Gerät berücksichtigt dabei die relative Luftfeuchtigkeit, überwacht den Taupunkt und verhindert dadurch aktiv eine eventuelle Kondensatbildung.





WPM II I Der Wärmepumpen-Manager verantwortet den optimalen Betrieb einer Wärmepumpe und berechnet den effizientesten Umgang mit der Wärmeenergie. Zahlreiche Funktionen und die kombinierte Symbol- und Klartextanzeige im Display erlauben eine spielend leichte Bedienung der anspruchsvollen Technik.

MSM-Mischermodul I Das Mischermodul MSM wurde als Zusatzregler mit eigenem Zeitprogramm und weiteren Aktivierungsmöglichkeiten sowie für die Schwimmbad-Regelung konzipiert.



Installationsbeispiel

DCO aktiv GSM | Das interaktive Steuerungsgerät für Wärmepumpen knüpft selbstständig den direkten Draht zum Kundenservice. Über ein handelsübliches GSM- oder Analogmodem können vom Service-Partner Parameter gelesen und neu eingestellt und oft auch Störungen aus der Distanz behoben werden. Als COMBOX-Modul inklusive Analog- oder GSM-Modem vorverdrahtet im Wandgehäuse lieferbar (COMBOX analog / COMBOX GSM).

ComSoft I Das Service-Programm ComSoft zeichnet alle für den Kundendienst relevanten Informationen auf. Der Service-Partner kann dadurch alle Einstellungen ablesen und eventuelle Fehler sofort diagnostizieren. Das Programm unterstützt die Fernüberwachung des DCO aktiv GSM.

Zubehör Lüftung









Fernbedienung FEZ | Die Fernbedienung steuert die Lüfterstufen bei der Lüftungsanlage. Darüber hinaus zeigt sie rechtzeitig einen fälligen Filterwechsel an. Im speziellen Party-Modus sorgt sie für einen schnelleren Luftaustausch. ISG | Das Internet Service Gateway verbindet die LWZ Lüftungswärmepumpe mit dem Internet. Innerhalb Ihres Heimnetzwerkes können Sie bequem über einen Browser Ihr System bedienen und kontrollieren. Auf Wunsch verbindet sich das ISG mit unserem Kundendienst und meldet sich, wenn ein Problem auftritt.

FES comfort | Die Komfortfernbedieneinheit für die Integralgeräte LWZ ermöglicht aus dem Wohnraum heraus die komplette Bedienung über die logische Menüführung des Klartext-Displays.

FEQ | Der Luftqualitäts-Sensor FEQ passt wahlweise automatisch oder manuell die Lüfterstufe an und weist auf den betriebszeitabhängigen Filterwechsel hin.

Zubehör Solar





SOM 8 electronic comfort | Der Solarregler eignet sich für solarthermische Groß- und Kleinanlagen zur Trinkwassererwärmung und Heizungsunterstützung sowie zur Schwimmbadwasser-Erwärmung. Zusätzlich können 2 witterungsgeführte Heizkreise, Ost/West- Anlagen und bis zu 5 Speicher problemlos geregelt werden. Durch PWM-Ausgänge ist eine drehzahlgeregelte Ansteuerung von Hocheffizienzpumpen möglich. Das Vollgrafik-Display ermöglicht es, sich Bilanz- und Verlaufsdiagramme anzuzeigen ein SD-Kartenadapter ermöglicht eine Datenaufzeichnung und erleichtert die Voreinstellung des Reglers.

SOM 6 plus | Der Differenzregler für einen Verbraucher misst den Temperaturunterschied zwischen Kollektor und Speicher und schaltet sich bei Überschreiten der vorgegebenen Sollwerte in den Prozess ein.

SOM 7 plus | Der Solarregler für den Einsatz bei thermischen Standard-Solarsystemen zur Trinkwassererwärmung und Heizungsunterstützung. Diese Temperaturdifferenz-Regelung ist für zwei Verbraucher ausgelegt.

Pufferspeicher Für den Wärmepumpen-/Solarbetrieb





MODELL		SBP 100	SBP 200 E	SBP 400 E	SBP 200 E cool	SBP 400 E cool	SBP 700 E	SBP 700 E SOL
		185443	185458	220824	227590	227591	185459	185460
Nenninhalt	1	100	200	400	200	400	700	700
Max. zulässiger Druck	MPa	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Bereitschaftsenergieverbrauch/24 h	kWh	0,9	1,5	2	1,1	1,6	2,2	2,7
Höhe	mm	955	1550	1710	1550	1710	1890	1890
Breite	mm	510						
Tiefe	mm	510						
Gewicht leer	kg	42,5	56	79	58	81	185	216
Anschluss Wärmepumpe		G 1 ¹ / ₄ A	G 2 A	G 2 A	G 2 A	G 2 A	G 2 A	G 2 A
Anschluss Heizung		G 1 ¹ / ₄ A	G 2 A	G 2 A	G 2 A	G 2 A	G 2 A	G 2 A
Fläche Wärmeübertrager unten	m²							2
Kippmaß	mm		1650	1800	1650	1800	2000	2000
Anschluss Wärmeübertrager								G 1
EINSATZBEREICHE								
EFH/ZFH/MFH/Gewerbe		(•) / - / - / -	• / - / - / -	• / - / - / -	• / - / - / -	• / - / - / -	• / • / - / -	•/•/-/-
Heizen/Kühlen/Warmwasser		• / - / -	•/-/-	•/-/-	•/•/-	•/•/-	•/-/-	•/-/-
Kombinierbar mit Wärmepumpe/Solar/w	eiteren	• / - / -	•/-/-	•/-/-	•/-/-	•/-/-	•/-/•	•/•/•



MODELL		SBP 1000 E	SBP 1500 E	SBP 1000 E	SBP 1500 E	SBP 1000 E	SBP 1500 E
				SOL	SOL	cool	cool
		227564	227565	227566	227567	227588	227589
Nenninhalt		1000	1500	1000	1500	1000	1500
Fläche Wärmeübertrager unten	m²			3	3,6		
Max. zulässiger Druck	MPa	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Höhe	mm	2240	2154	2240	2154	2240	2154
Durchmesser	mm	790	1000	790	1000	822	1032
Kippmaß	mm	2335	2250	2335	2250	2335	2250
Gewicht leer	kg	172	229	219	285	173	230
Anschlussflansch Wärmepumpe		DN 80					
Anschlussflansch Heizung		DN 80					
Anschluss weiterer Wärmeerzeuger		4 x G 1 ½ A	4 x G 1 ½ A	4 x G 1 ½ A	4 x G 1 ½ A	4 x G 1 ½ A	4 x G 1 ½ A
EINSATZBEREICHE							
EFH/ZFH/MFH/Gewerbe		-/•/•/•	-/-/•/•	-/•/•/•	-/-/•/•	-/-/•/•	-/-/•/•
Heizen/Kühlen/Warmwasser		• / - / -	•/-/-	•/-/-	•/-/-	•/•/-	•/•/-
Kombinierbar mit Wärmepumpe/Solar/weiter	en	• / - / •	•/-/•	•/•/•	•/•/•	•/-/-	•/-/-

Puffer- und Warmwasserspeicher Für den Wärmepumpen-/Solarbetrieb



MODELL		SBS 601 W	SBS 801 W	SBS 1001 W	SBS 1501 W	SBS 601 W SOL	SBS 801 W SOL	SBS 1001 W SOL	SBS 1501 W SOL
		229980	229981	229982	229983	229984	229985	229986	229987
Nenninhalt	I	600	800	1000	1500	600	800	1000	1500
Inhalt Wärmeübertrager Trinkwarmwasser	1		42	53	65	32	42	53	65
Fläche Wärmeübertrager unten	m²					1,5	2,4	3	3,6
Fläche Wärmeübertrager Trinkwarmwasser	m²	7	9	11,5	14	7	9	11,5	14
Max. zulässiger Druck	MPa	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Max. zulässige Temperatur	°C	95	95	95	95	95	95	95	95
Höhe	mm	1665	1830	2240	2155	1665	1830	2240	2155
Durchmesser	mm	750	790	790	1000	750	790	790	1000
Durchmesser mit Wärmedämmung	mm	970	1010	1010	1220	970	1010	1010	1220
Kippmaß	mm	1840	1880	2285	2225	1840	1880	2285	2225
Gewicht leer	kg	135	150	175	236	180	195	220	291
Kaltwasser Zulauf		G 1 ¹ / ₄ A	G 1 ¹ / ₄ A	G 1 ¹ / ₄ A	G 1 ¹ / ₄ A	G 1 ¹ / ₄ A	G 1 ¹ / ₄ A	G 1 ¹ / ₄ A	G 1 ¹ / ₄ A
Warmwasser Auslauf		G 1 ¹ / ₄ A	G 1 ¹ / ₄ A	G 1 ¹ / ₄ A	G 1 ¹ / ₄ A	G 1 ¹ / ₄ A	G 1 ¹ / ₄ A	G 1 ¹ / ₄ A	G 1 ¹ / ₄ A
Anschluss Wärmepumpe		G 1 ½ A	G 1 ½ A	G 1 ¹ / ₂ A	G 2 A	G 1 ¹ / ₂ A	G 1 ½ A	G 1 ¹ / ₂ A	G 2 A
Anschluss Heizungs-Vor-/Rücklauf		G 1 ½ A	G 1 ¹ / ₂ A	G 1 ¹ / ₂ A	G 2 A	G 1 ¹ / ₂ A	G 1 ¹ / ₂ A	G 1 ¹ / ₂ A	G 2 A
Anschluss weiterer Wärmeerzeuger		2 x G 1 ½ A	2 x G 1 ½ A	2 x G 1 ¹ / ₂ A	2 x G 1 ½ A	2 x G 1 ½ A	2 x G 1 ½ A	2 x G 1 ¹ / ₂ A	2 x G 1 ¹ / ₂ A
EINSATZBEREICHE									
EFH/ZFH/MFH/Gewerbe		• / - / - / -	•/-/-/-	•/•/-/-	•/•/-/-	• / - / - / -	•/-/-/-	•/•/-/-	•/•/-/-
Heizen/Kühlen/Warmwasser		• / - / •	• / - / •	• / - / •	• / - / •	• / - / •	• / - / •	•/-/•	• / - / •
Kombinierbar mit Wärmepumpe/Solar/weiter	ren	• / - / •	• / - / •	• / - / •	• / - / •	• / • / •	•/•/•	•/•/•	•/•/•

Puffer- und Warmwasserspeicher Für den Wärmepumpen-/Solarbetrieb



MODELL		SBK 600/150
		074067
Nenninhalt	1	616
Nenninhalt Trinkwarmwasserspeicher		150
Nenninhalt Pufferspeicher		466
Fläche Wärmeübertrager oben	m²	1,8
Fläche Wärmeübertrager unten	m²	1,8
Max. zulässiger Druck Trinkwarmwasserspeicher	MPa	0,6
Max. zulässiger Druck Pufferspeicher	MPa	0,3
Max. zulässige Temperatur	°C	95
Bereitschaftsenergieverbrauch/24 h	kWh	2,9
Höhe	mm	1760
Durchmesser	mm	920
Kippmaß	mm	1985
Gewicht leer	kg	241
Anschluss Warmwasser		G 1 A
Anschluss Kaltwasser		<u>G 1 A</u>
Anschluss Wärmeübertrager		<u>G</u> 1
Anschluss Heizungs-Vor-/Rücklauf		G 1
EINSATZBEREICHE		
EFH/ZFH/MFH/Gewerbe		• - - -
Heizen/Kühlen/Warmwasser		• - •
Kombinierbar mit Wärmepumpe/Solar/weiteren		•/•/•

Warmwasserspeicher Für den Wärmepumpen-/Solarbetrieb



MODELL	SBB 3	301 WP	SBB 302 WP	SBB 401 WP SOL	SBB 501 WP SOL
	22136	0	221361	221362	227534
Nenninhalt	l 300		280	400	500
Fläche Wärmeübertrager oben	m ² 3,2		4,8	4	5
Fläche Wärmeübertrager unten	m²			1,4	1,4
Max. zulässiger Druck	MPa 1		1	1	1
Max. zulässige Temperatur	°C 95		95	95	95
Bereitschaftsenergieverbrauch/24 h	kWh 2,1		2,1	2,3	2,3
Höhe	mm 1700		1700	1875	1976
Durchmesser	mm 700		700	750	810
Kippmaß	mm 1750		1750	1930	2030
Gewicht leer	kg 156		184	219	260
Anschluss Warmwasser	G 1 A		G 1 A	G 1 A	G 1 A
Anschluss Kaltwasser	G 1 A		G 1 A	G 1 A	G 1 A
Anschluss Wärmeübertrager	G 1 ¹ / ₄		G 1 ¹ / ₄	G 1 ¹ / ₄	G 1 ¹ / ₄
EINSATZBEREICHE					
EFH/ZFH/MFH/Gewerbe	• / - /	-/-	• / - / - / -	•/•/-/-	•/•/-/-
Heizen/Kühlen/Warmwasser	- / - /	•	-/-/•	-/-/•	-/-/•
Kombinierbar mit Wärmepumpe/Solar/weit	eren • / - /	-	• / - / -	•/•/-	• / • / -



MODELL		SBB 751	SBB 1001	SBB 751 SOL	SBB 1001 S0L
		229292	229293	229294	229295
Nenninhalt	1	750	1000	750	1000
Fläche Wärmeübertrager unten	m²			3	3,9
Max. zulässiger Druck	MPa	1	1	1	1
Max. zulässige Temperatur	°C	95	95	95	95
Höhe	mm	1777	2277	1777	2277
Durchmesser	mm	790	790	790	790
Durchmesser mit Wärmedämmung	mm	1010	1010	1010	1010
Kippmaß	mm	1840	2335	1840	2335
Gewicht leer	kg	210	267	242	296
Anschluss Ladestation		G 2 A	G 2 A	G 2 A	G 2 A
Anschluss Warmwasser		G 2 A	G 2 A	G 2 A	G 2 A
Anschluss Kaltwasser		G 2 A	G 2 A	G 2 A	G 2 A
Anschluss Wärmeübertrager				G 1	G 1
EINSATZBEREICHE					
EFH/ZFH/MFH/Gewerbe		-/•/•/-	-/-/•/•	-/•/•/-	-/-/•/•
Heizen/Kühlen/Warmwasser		-/-/•	-1-1•	-/-/•	-/-/•
Kombinierbar mit Wärmepumpe/Solar/weite	en	• / - / -	• / - / -	• / • / -	•/•/-

Warmwasserspeicher Für den Wärmepumpenbetrieb



MODELL		SBB 300 WP basic	SBB 400 WP basic	SBB 500 WP basic
		230867	230868	230869
Nenninhalt	<u> </u>	300	400	500
Inhalt Wärmeübertrager	<u> </u>	20	_31,9	_38,2
Fläche Wärmeübertrager	m ²	3,2		_6,1
Druckverlust bei 1,0 m³/h Wärmeübertrager	hPa	39	_60	72
Mischwassermenge 40 °C (15 °C/60 °C)		519	_669	818
Max. zulässiger Druck	MPa	1	1	1
Prüfdruck	MPa	1,5		_1,5
Max. zulässige Temperatur	°C	95	95	95
Max. Durchflussmenge	I/min	38	_45	_50
Bereitschaftsenergieverbrauch/24 h	kWh	2,4	2,7	2,9
Höhe	mm	1580	_1500	1800
Durchmesser	mm	650		750
Kippmaß	mm	1730	1750	2010
Gewicht gefüllt	kg	461	606	736
Gewicht leer	kg	164	220	260
EINSATZBEREICHE				
EFH/ZFH/MFH/Gewerbe		• / - / - / -	• / • / - / -	• / • / - / -
Heizen/Kühlen/Warmwasser		-/-/•	-/-/•	-/-/•
Kombinierbar mit Wärmepumpe/Solar/weiter	en	• / - / -	• / - / -	• / - / -

Warmwasserspeicher Für den Solar-/Wärmepumpenbetrieb



MODELL		SBB 300 plus	SBB 400 plus	SBB 600 plus
		187873	187874	187875
Nenninhalt	1	305	_410	600
Fläche Wärmeübertrager oben	m²	1,1	1,3	1,9
Fläche Wärmeübertrager unten	m²	1,5		2,5
Max. zulässiger Druck	MPa	1	1	1
Max. zulässige Temperatur	°C	95	95	95
Max. empfohlene Kollektoraperturfläche	m²	7,2	9,6	14,5
Bereitschaftsenergieverbrauch/24 h	kWh	1,9	2,2	2,9
Höhe	mm	1679	1848	1735
Durchmesser	mm	700	750	920
Kippmaß	mm	1820	1995	1965
Gewicht leer	kg	154	187	
Anschluss Warmwasser		G 1 A	G 1 A	<u>G 1 A</u>
Anschluss Kaltwasser		G 1 A	G 1 A	<u>G 1 A</u>
Anschluss Wärmeübertrager		G 1	<u>G 1</u>	<u>G 1</u>
EINSATZBEREICHE				
EFH/ZFH/MFH/Gewerbe		• - - -	•/•/-/-	•/•/-
Heizen/Kühlen/Warmwasser		- / - / •		-/-/•
Kombinierbar mit Wärmepumpe/Solar/weiteren		• / • / -	•/•/-	• / • / -

Warmwasserspeicher Für den Solar-/Wärmepumpenbetrieb



MODELL		SBB 300 basic	SBB 400 basic	SBB 500 basic
		230338	230339	230340
Nenninhalt	1	300	400	500
Inhalt Wärmeübertrager oben	1	5,9	6,4	11,9
Inhalt Wärmeübertrager unten	1	9,2	10,7	16,4
Fläche Wärmeübertrager oben	m²	1	_ 1	
Fläche Wärmeübertrager unten	m²	1,5	1,75	1,9
Druckverlust bei 1,0 m³/h				
Wärmeübertrager oben	hPa	14	_ 15	4
Druckverlust bei 1,0 m³/h				
Wärmeübertrager unten	hPa	22	_ 25	_ 5
Mischwassermenge 40 °C (15 °C/60 °C)		539	704	857
Max. zulässiger Druck	MPa	1	1	1
Prüfdruck	MPa	1,5		
Max. zulässige Temperatur	°C	95	95	95
Max. Durchflussmenge	I/min	38	45	50
Max. empfohlene Kollektoraperturfläche	m²	7,2	9,6	12
Bereitschaftsenergieverbrauch/24 h	kWh	2,4	2,7	2,9
Höhe	mm	1580	1500	1800
Durchmesser	mm	650	750	750
Kippmaß	mm	1730	1700	1970
Gewicht gefüllt	kg	461	600	728
Gewicht leer	kg	153	193	228
EINSATZBEREICHE				
EFH/ZFH/MFH/Gewerbe		• / - / - / -	• / • / - / -	• / • / - / -
Heizen/Kühlen/Warmwasser		-/-/•	-/-/•	-/-/•
Kombinierbar mit Wärmepumpe/Solar/weiter	en	• / • / -	• / • / -	•/•/-

Warmwasserspeicher Für den Solarbetrieb



MODELL		KS 150 SOL
		074098
Nenninhalt	1	146
Max. zulässiger Druck	MPa	0,6
Max. zulässige Temperatur	°C	95
Max. empfohlene Kollektoraperturfläche	m²	2,4
Bereitschaftsenergieverbrauch/24 h	kWh	1,2
Schutzart (IP)		IP24
Höhe	mm	1100
Breite	mm	510
Tiefe	mm	510
Gewicht leer	kg	82
Anschluss Warmwasser		G 1/2
Anschluss Kaltwasser		G 1/2
Anschluss Wärmeübertrager		G 3/4 A
Anschluss Wärmeübertrager		G 3/4 A
EINSATZBEREICHE		
EFH/ZFH/MFH/Gewerbe		• - - -
Heizen/Kühlen/Warmwasser		-1-1•
Kombinierbar mit Wärmepumpe/Solar/wei	eren	-/•/-

Austauschkonvektor



MODELL	
Phasen	
Leistungsaufnahme	W
Heizleistung klein	kW
Heizleistung mittel	kW
Heizleistung hoch	kW
Schalldruckpegel klein in 1m Abstand	dB(A)
Schalldruckpegel mittel in 1 m Abstand	dB(A)
Schalldruckpegel hoch in 1 m Abstand	dB(A)
Arbeitsbereich min./max.	°C
Höhe	mm
Breite	mm
Tiefe	mm
Gewicht	kg

	AUK 7	AUK 14	AUK 21	AUK 28	AUK 35
	227955	227956	227957	227958	227959
	1/N/PE	1/N/PE	1/N/PE	1/N/PE	1/N/PE
٧	32	48	48	50	50
٧	0,45	0,85	1,2	1,6	2
٧	0,65	1,4	1,75	2,1	2,35
٧	0,65	1,65	2	2,3	2,9
.)	36	34	34	34	34
.)	45	40	37	38	37
)	45	51	48	48	45
C	25-55	25-55	25-55	25-55	25-55
n	600	600	600	600	600
n	690	890	1090	1290	1490
n	142	142	142	142	142
g	21	27	34	42	51

Frischwasserstation





MODELL	
Höhe	mm
Breite	mm
Tiefe	mm
Gewicht	kg
Durchflußmenge	I/min
Max. zulässiger Druck (Primärkreis)	MPa
Max. Betriebstemperatur	°C
Anschluss Heizungs-Vor-/Rücklauf	
Anschluss Warmwasser	
Anschluss Kaltwasser	
Anschluss Zirkulation	

FWS 1	FWS 1-Z
229329	229330
860	860
500	500
260	260
27,3	34,5
20	20
0,6	0,6
120	_120
G 1 A	G 1 A
G 1 A	G 1 A
G 1 A	G 1 A
	G 1 A



STIEBEL ELTRON GMBH & CO. KG | DR.-STIEBEL-STRASSE | 37603 HOLZMINDEN TELEFON 0800 7020700 | E-MAIL INFO-CENTER@STIEBEL-ELTRON.DE | WWW.STIEBEL-ELTRON.DE

